

HEGAU KURIER

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.700

43. Jahrgang

Nr. 43

25. Oktober 2017

Vereinswettbewerb zum Altstadtfest

Abgabeschluss am 15. November

Engen. Die Stadt Engen schreibt auch für das kommende Altstadtfest am 21. Juli 2018 wieder einen Vereinswettbewerb aus und stellt hierfür ein Preisgeld von insgesamt 2.000 Euro zur Verfügung. Da heutzutage ein reines Speisen- und Getränkeangebot nicht mehr ausreicht, um Gäste anzuziehen, und das Publikum eine sehr große Erwartungshaltung hat, unterstützt die Stadt Engen die Vereine mit dem ausgeschriebenen Preisgeld bei der Umsetzung eines nicht ganz alltäglichen Programms.

Da solche Programmpunkte oft eine lange Vorlaufzeit benötigen und eventuelle Verträ-

ge frühzeitig abgeschlossen werden müssen, wurden die Fristen für die Einreichung des Konzeptes sowie die Zusage über die Preisgelder zeitlich vorgezogen.

Die Einreichung eines aussagekräftigen Konzeptes zur Teilnahme am Vereinswettbewerb 2018 sollte bis spätestens 15. November beim Kulturamt erfolgen. Über die Vergabe des Preisgeldes entscheidet eine Jury des Altstadtfestausschusses bis zum 30. November.

Gerne ist die Stadtverwaltung auch bei der Vermittlung von Kontakten behilflich.

Ansprechpartner Kulturamt: Carmen Mangone, Telefon 502-249.

Hegaukurier

Erst am
3. November

Engen. Aufgrund der Feiertage »Reformationstag« am 31. Oktober und »Allerheiligen« am 1. November erscheint der *Hegaukurier* in der kommenden Woche erst am Freitag, 3. November. Redaktions- und Anzeigenschluss für diese Ausgabe ist am Montag, 30. Oktober, um 12 Uhr.

Bürgerwehr Engen
Übungsabend
am Freitag

Engen. Am Freitag, 27. Oktober, findet wieder ein Übungsabend der Bürgerwehr Engen statt.

Um das Gelernte aufzufrischen und zu verbessern, trifft sich die Bürgerwehr um 20 Uhr bei der Autobahnmeisterei.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Montag, 30. Oktober
Rathaus
geschlossen

Engen. Aufgrund des diesjährigen Reformationsfeiertags (Dienstag, 31. Oktober) bleiben die Dienststellen des Rathauses am Montag, 30. Oktober (Brückentag), geschlossen. Auch der städtische Bauhof und die städtischen Kindergärten, mit Ausnahme des Kinderhauses Glockenziel, sind an diesem Tag geschlossen. In dringenden Passangelegenheiten ist der Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 07733/502-213 von 8 bis 12 Uhr erreichbar.

Ab Donnerstag, 2. November, können alle Dienstleistungen wieder in Anspruch genommen werden.

Sommerzeit
endet am Sonntag
Bitte Uhr
umstellen

Engen. Die mitteleuropäische Sommerzeit endet am kommenden Wochenende.

Die Uhr wird am Sonntag, 29. Oktober, von 3 auf 2 Uhr zurückgestellt.

Trachtengruppe
Treffen
am 8. November

Engen. Die Trachtengruppe Engen trifft sich am Mittwoch, 8. November, bereits um 19 Uhr in der Raststätte Hegau-West zu ihrer Monatsversammlung.



Hoch hinaus ist einfach.



sparkasse-engo.de

Wenn man einen
Finanzpartner hat,
mit dem man seine
Ziele erreicht. Von
klein auf ein Leben
lang.

Am 30. Oktober ist
Weltspartag.

 Sparkasse
Engen-Gottmadingen



Gemeinsamer Ausschuss

Zum Flächennutzungsplan für den Verwaltungsraum Engen findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses am Dienstag, 7. November, um 11 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Engen statt.

Tagesordnung

1. **Flächennutzungsplan 2000** - Änderung der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Engen, Aach, Mühlhausen-Ehingen
Vorstellung und Beauftragung des Institutes für Stadt- und Regionalentwicklung (IfSR) aus Nürtingen als neuer Fachplaner
2. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 26.06.1974 über die Erfüllung der Aufgaben eines Gemeindeverwaltungsverbandes (vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft) Änderung der Vereinbarung zur Übertragung der **Baurechtszuständigkeit** für die Stadt Engen auf die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft
3. Fünfte Änderung des »**Flächennutzungsplanes 2000** - Änderung«: Deckblatt Sondergebiet Hundeplatz
4. **Verschiedenes**

- Änderungen vorbehalten -



Vereinsforum tagt

Am 29. November im Impulshaus

Am Mittwoch, 29. November, lädt die Stadtverwaltung Engen alle Vereine zur jährlichen Sitzung des Vereinsforums ein. Die Veranstaltung findet um 20 Uhr im Impulshaus Engen, Goethestraße 1 in Engen, statt.

Folgende Themen werden an diesem Abend angesprochen:

1. Social Media im Verein - Grundlagen und Fallstricke
2. Informationen des Integrationsbeauftragten der Stadt Engen
3. Engener Vereinslandschaft: Der Hundesportverein Hegau-Welschingen stellt sich vor
4. Aktuelles aus den Städtepartnerschaften
5. Bericht über die diesjährige Jugendförderung
6. Veranstaltungskalender 2018
7. Allgemeine Infos der Stadtverwaltung
8. Fragemöglichkeiten der Vereinsvertreter

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 26. Oktober, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Förderverein Stadtbibliothek, Bücherflohmarkt - Bücher zu Pfundspreisen, Samstag, 28. Oktober, 13 bis 16 Uhr, neue Stadthalle

Hohenhewenchor Welschingen, Jahreskonzert »Klingender Herbst«, Samstag, 28. Oktober, 19.30 Uhr, Hohenhewenhalle

Stadt Engen, »Lange Nacht ab 8«, Kinderkino, Montag, 30. Oktober, 19 Uhr, Stadtbibliothek

DRK Engen, Blutspende, Montag, 30. Oktober, ab 14 Uhr, Hohenhewenhalle Welschingen

Stadt Engen, Hören, Staunen, Selbermachen: »Die Dinos sind los!«, ab acht Jahre, Freitag, 3. November, 10 Uhr, Stadtbibliothek

Etwa 180 Teilnehmer gaben ihre Lösungsvorschläge beim Ökomarkt-Waldquiz am Forststand ab. Auf über 90 Teilnahmebögen waren nicht alle Fragen richtig beantwortet. Unter den richtig ausgefüllten Teilnahmebögen mit acht Fragen zum Thema »Erholung und Naturschutz im Wald« wurden die drei Gewinner ausgelost. Der Gewinner des diesjährigen Ökomarkt-Waldquiz des Forstbetriebes der Stadt Engen ist Stefan Rath aus Blumberg. Er hat den Hauptpreis, drei Ster Douglasienbrennholz, bereits getrocknet, gesägt und gespalten, gewonnen. Roswitha Distel aus Engen gewann die begehrte Sitzbank. Jonas Maier aus Hilzingen-Riedheim war der Gewinner des Steckstuhls. Das Bild zeigt Stefan Rath beim Beladen seines Holzanhängers.
Bild: Stadt Engen

Abfalltermine

Mittwoch,	25.10.	Restmüll Engen und Ortsteile
Donnerstag,	02.11.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag,	04.11.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	06.11.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	07.11.	Biomüll Engen
Samstag,	11.11.	Elektronikschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	13.11.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	14.11.	Grünschnittabholung Engen und Ortsteile
Samstag,	18.11.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	20.11.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	21.11.	Biomüll Engen
Mittwoch,	22.11.	Restmüll Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13



Schüler aus Pannonhalma zu Gast: Am 9. Oktober kam abends eine Gruppe von zehn ungarischen Schülern der Partnerschule St. Benedec Iskola aus Pannonhalma in Engen an. Sie wurden von ihren gastgebenden Schülern aus allen siebten Klassen des Bildungszentrums und deren Eltern schon in Vorfreude erwartet. Am nächsten Morgen wurden die Gastschüler und deren Begleitlehrer von Rektor Vent-Schmidt, Margit Boßlet-Dietrich und Wolfgang Uhl herzlich in der Schule willkommen geheißen. Anschließend besuchten sie den Unterricht in verschiedenen siebten Klassen. Um 11 Uhr gab es einen Empfang bei der Stadt Engen durch Hauptamtsleiter Patrick Stärk. Anschließend wanderten alle am Austausch beteiligten SchülerInnen auf den Hohenhewen und grillten gemeinsam bei der Anselfinger Hütte. Eine Stadtführung zum 600-jährigen Jubiläum des Konstanzer Konzils war am Mittwoch der Hauptprogrammepunkt. Am Donnerstagmorgen besichtigten die Schüler gemeinsam das Kloster Beuron und die Burg Wildenstein. Der Nachmittag wurde in den Gastfamilien verbracht. Am nächsten Morgen stand die Verabschiedung von den Gästen aus Ungarn an. Diese begaben sich anschließend, begeistert von den tollen und abwechslungsreichen neuen Eindrücken, auf die Heimfahrt.

Gespensterjagd in der Stadtbibliothek

»Kinsonacht ab 8« am 30. Oktober

Engen. Bald sind Herbstferien, und die möchte die Stadtbibliothek mit einer coolen Kinsonacht für alle Kinder ab acht Jahren beginnen lassen. Am Montag, 30. Oktober, um 19 Uhr, wird der spannende Kinderfilm nach dem Buch von Cornelia Funkes »Die Gespensterjäger« gezeigt. An der Candybar können Süßigkeiten zum Preis von 0,50 Euro erworben werden. Einlass nur mit gültiger Eintrittskarte. Freikarten sind in der Stadtbibliothek erhältlich. Dauer circa zwei Stunden. Zum Inhalt der Geschichte: Als Tom im Keller auf Hugo trifft, jagt der ihm im ersten Moment einen gehörigen Schreck ein, schließlich handelt es sich bei dem ungebeten Besucher um ein schleimiges Gespenst. Doch bald schon stellt sich Hugo als vollkommen harmlos heraus - er ist sogar ziemlich liebenswert und wird Toms Freund. Doch das MUG - das mittelmäßig unheimliche Gespenst - hat ein gewaltiges Problem, das es innerhalb von sieben Tagen zu lösen gilt: Seine Gespentervilla wird von einem UEG - urzeitliches Eisgespenst - bewohnt, das Hugo vertrieben hat. Kehrt der aber nicht in sein Spukschloss zurück, löst er sich in Luft auf. Zusammen mit der arbeitslosen Geisterjägerin Hedwig Kümmelsaft wollen Hugo und Tom das Gespenst bekämpfen. Das große Problem dabei: Hedwig ist zwar ein Profi, aber sie hasst nichts mehr als Gespenster und Kinder. Wird es dem ungleichen Trio trotzdem gelingen, ihre Stadt vor der nächsten Eiszeit zu bewahren und Hugo vor seiner Auslöschung zu retten?

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	Anna Krammig »Penumbra«
Dauerausstellungen:	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Reformationstag, 31. Oktober, 14 bis 17 Uhr Allerheiligen, 1. November, 14 bis 17 Uhr
ansonsten:	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr
Eintritt:	2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro

NZ Katzenbach-Hexen Jahreshaupt- versammlung

Bargen. Am Samstag, 4. November, findet um 20 Uhr die Jahreshauptversammlung der NZ Katzenbach-Hexen Bargen im Bürgerhaus statt. Zu diesem Abend sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins herzlich eingeladen.

CENTRALBAR

**Zouheir Fentazi
singt Rock & Pop
am Sa., 28.10., ab 21 Uhr
in der CentralBar Engen**

Engen, Bahnhofstraße 4

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE
GEBHART
WEINHAUS & VINOHEK
IN ENGEN

**Sherry-Weinprobe
am 17.11.2017
um 19.30 Uhr**

Mit Top-Lagen im Jerez Superior, alten Soleras und 180 Jahren Erfahrung ist **Gonzales Byass die Nr. 1** in der Welt und Garant feinsten Sherry-Qualitäten. Erfahren Sie Wissenswertes über das Familienunternehmen, das Anbaugesbiet und die Herstellung der verschiedenen Sherry-Typen.

Sie verkosten 6 - 8 verschiedene Sherry + Tapas
Preis: 39,50 € p.P.

Wir bitten um Anmeldung.
Nur noch wenige Plätze frei!

Hinweis:
**Am Montag, 30. Oktober
ist unser Geschäft
geschlossen!**

Öffnungszeiten der Vinothek

Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 23 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Die wichtigsten Termine im November

- 3. November**, 10 Uhr, Stadtbibliothek
Hören, Staunen, Selbermachen: »Die Dinos sind los!«, ab acht Jahre/Stadt Engen
- 4./5. November**, 19.30 Uhr (Sa.), 19 Uhr (So.), Bürgerhaus Anselfingen, Theater »Valentinstag«/Gesangverein Frohsinn Anselfingen
- 5. November**, ganztags, Sporthalle
Gauliga Vorrunde weiblich, Mannschaftswettkämpfe Geräteturnen/TV Engen
- 6. November**, 15 Uhr, Stadtbibliothek
Traumstunde: »Her mit den Prinzen!« von Heinz Janisch, ab fünf Jahre/Stadt Engen
- 7. November**, 16 Uhr, Stadtbibliothek
Tatütata! Lustige Feuerwehrparty, ab fünf Jahre/Stadt Engen
- 11. November**, jeweils 14 Uhr, DRK Engen
Seniorenachmittage: Barga (Bürgerhaus), Bittelbrunn (Gasthaus Rigling), Welschingen (Hohenhewenhalle)
- 11. November**, 20:11 Uhr, Narrenstube
Martinihock/Narrenzunft Engen
- 13. November**, 15:30 Uhr, Stadtbibliothek
Mit Zwei dabei: »Hallo, Baggerfahrer Peter« von Catharina Westphal/Stadt Engen
- 13. November**, 20 Uhr, Stadtbibliothek
Autorenlesung mit Isabelle Müller »Loan - aus dem Leben eines Phönix«, Eintritt 8 Euro (Vorverkauf), 10 Euro (Abendkasse), Schüler + Studenten ermäßigt 6 Euro/Stadt Engen und Förderverein Stadtbibliothek
- 16. November**, 17 bis 19 Uhr, Altstadt
Lichterabend/Altstadthändler und Stadt Engen
- 16. November**, 17.45 und 18.15 Uhr, Stadtbibliothek
Puppenspiel des Waldorfindergartens im Rahmen des Lichterabends/Stadt Engen
- 17. November**, 20 Uhr, Stadtbibliothek
Filmabend/Stadt Engen und Förderverein Stadtbibliothek
- 18. November**, jeweils 14 Uhr, DRK Engen
Seniorenachmittage: Biesendorf (Bürgerhaus), Anselfingen-Engen (Bürgerhaus Anselfingen)
- 18. November**, 19.30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau/Touristik Engen
- 18. November**, 20 Uhr, Hohenhewenhalle
Jahreskonzert/Musikverein Welschingen
- 18. November**, 20 Uhr, Bürgerhaus Anselfingen
Konzert/Musikverein Anselfingen
- 19. November**, vormittags, Engen und Ortsteile
Gedenkfeiern zum Volkstrauertag/Stadt Engen
- 19. November**, 13.30 Uhr, Schützenhaus Welschingen
Wanderung zu den keltischen Grabhügeln im Ertenhag/Schwarzwaldverein
- 24. November**, 20 Uhr, Autobahnraststätte Hegau-West
Jahreshauptversammlung/Kleingärtnerverein
- 25. November**, 14 Uhr, Bürgerhaus Stetten
Seniorenachmittag Stetten
- 26. November**, 14 Uhr, Hohenhewenhalle
Jahresabschlussturnen/TG Welschingen
- 26. November**, 19.30 Uhr, Gasthaus »Bären«
Jahreshauptversammlung/Kath. Kirchenchor Welschingen

Zum 11.11. bis Weihnachten jede Woche frisch geschlachtete Gänse

Bitte auf Vorbestellung unter 0 77 33 / 9 85 38
Ellensohn, Längenrieder Hof



Die vierte Engener Ausbildungsbörse fand am 13. Oktober in der neuen Stadthalle statt. Dabei war auch die Stadtverwaltung Engen mit einem Stand vertreten, der von dem Wirtschaftsförderer Peter Freisleben, den Auszubildenden Marina Moser, Sabine Heer, Lena Leiber, Johannes Lohrer und der Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser repräsentiert wurde. Die interessierten Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen des Gymnasiums, der 9. und 10. Klassen des Anne-Frank-Schulverbunds und der Hewenschule konnten sich am Stand der Stadtverwaltung über die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten als Verwaltungsfachangestellte/r, staatlich anerkannte/r Erzieher/in und über den Studiengang Bachelor of Arts - Public Management informieren. Durch den direkten Kontakt mit den Auszubildenden wurde den SchülerInnen ermöglicht, individuelle Fragen zur Ausbildung zu stellen, welche die Auszubildenden auch durch eigene Erfahrungen beantworten konnten. Somit konnten sich die SchülerInnen ein genaues Bild über die verschiedenen Berufswege der Stadtverwaltung Engen machen.

Bild: Stadt Engen

Blut spenden und gewinnen

Erster Blutspende-Vereinswettbewerb am 30. Oktober

Engen. Etwas von seinem dem DRK-Blutspendedienst Blut spenden für einen guten Baden-Württemberg und Hessen zu diesem »ersten Blutspende-Wettbewerb« am 30. Oktober auf.

Das Motto lautet: »Team gewinnt«. Mitmachen können hier bei alle Vereine, Organisationen oder auch Firmen: »Wir suchen Dich und Dein Team, egal ob Firma, Stadtverwaltung, Skatclub oder Fußballmädels, kommt einfach zur Blutspende und tut gemeinsam etwas Gutes«. Einfach per Mail oder Telefon bei **Matthias. Kuemmerle@drk-engen.de**, **Tel. 07733/5222** (Anrufbeantworter), **anmelden**. Die Teilnehmer müssen sich lediglich an der obligatorischen Anmeldung dem Team zuordnen lassen und können dann sofort loslegen. Drei Teams mit den meisten Spendern erhalten Preise. Sie werden bei einer kleinen Siegerfeier im Rahmen eines Dienstabends feierlich der Ortsverein zusammen mit überreicht.

Spendenwillige haben von 14 bis 19.30 Uhr die Möglichkeit, einen kleinen Teil ihres Blutes zu geben. »Regelmäßiges Blutspenden ist Hilfe, die direkt beim Patienten ankommt. Die Stifter sorgen dafür, dass es vielen Menschen besser geht oder diese weiterleben können«, unterstreicht der DRK-Ortsverein Engen. »Für einen Blutspender sind es nur Minuten, für jemanden anderes kann es ein ganzes Leben sein«. Aus diesem Grund ruft der Ortsverein Engen zusammen mit

Arbeitgeber gesucht

»Mitmachen Ehrensache« am 5. Dezember

Engen. Zusammen mit der Schulsozialarbeit Engen, Katrin Meister, beteiligen sich der Anne-Frank-Schulverbund und die Hewenschule wieder an dem landesweiten Präventionsprojekt »Mitmachen Ehrensache - Jobben für einen guten Zweck!«. Schüler der 7. und 8. Klasse arbeiten am Internationalen Tag des Ehrenamts, 5. Dezember, für einen guten Zweck.

In diesem Jahr geht das erarbeitete Geld an »Aufwind«, eine Gruppe für Kinder aus suchtbelasteten Familien. In dieser Gruppe können die Kinder über ihre Ängste und Sorgen reden und sich somit entlasten.

Neben dem sozialen Engagement haben die Schüler auch die Möglichkeit, erste berufliche Erfahrungen zu sammeln und Kontakte zu knüpfen. Die Jugendlichen können nicht nur in Handwerksbetrieben, Handel und Gewerbe, sondern auch in sozialen Einrichtungen oder bei Privatpersonen arbeiten. In Privathaushalten können sie bei Alltagsaufgaben

helfen, wie putzen oder Malerarbeiten. Durch den Arbeitsvertrag sind die Schüler bei ihren Tätigkeiten versichert. Der Lohn von mindestens 5 Euro pro Stunde wird vom Arbeitgeber direkt auf ein Aktionskonto überwiesen und wird vollständig an die Einrichtung weitergegeben.

Es gibt noch viele Schüler, die einen Arbeitsplatz suchen. Wer diese Aktion als Privatperson oder mit seinem Betrieb unterstützen möchte, kann sich an die Schulsozialarbeiterin Katrin Meister wenden (Telefon 07733/9428-32, mobil: 0157/74111520, jugendsozialarbeit-engen@web.de).



Die Schülerinnen Ayleen Bayer, Julia Matt, Ronja Maier und Michelle Fröhle lieben sich in Bad Boll zu »Mitmachen Ehrensache«-Botschaftern ausbilden. Sie bewerben und unterstützen die Aktion in Engen. Bild: Stadt Engen



Gemeinsam auf Pilzsuche: Einen spannenden Ausflug in die Wälder rund um Hattingen verbrachten zehn Kinder bei der diesjährigen Pilzexkursion im Rahmen des Sommerferienprogramms, die von den Pilzfreunden Engen unter Leitung des Pilzsachverständigen Dr. Klaus Faller veranstaltet wurde. Die Kinder lernten viel Wissenswertes über Pilze und erfuhren insbesondere, dass beim Sammeln von Wildpilzen größte Sorgfalt geboten ist, um nicht durch versehentlich geerntete Giftpilze eine Pilzvergiftung zu riskieren. In kurzer Zeit konnten mehrere Körbe mit feinen essbaren Pilzen gefüllt werden. Zum Abschluss des ereignisreichen Nachmittags gab es bei der Zimmerholzer Hütte noch einen Imbiss zur Stärkung der Teilnehmer.

Traumstunde in der Stadtbibliothek

Her mit den Prinzen

Engen. In die Welt von Prinzen, Prinzessinnen und Drachen geht es für Kinder ab fünf Jahren in der nächsten Traumstunde am Montag, 6. November, um 15 Uhr mit Eberhard Höhn. Mit königlicher Kaffeetafel, Dauer circa eine Stunde. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldungen in der Bibliothek oder unter Telefon 07733/501839 gebeten.

Zum Inhalt: »Wer den Drachen in unserem Land besiegt, darf die Prinzessin heiraten«, ließ der König eines Tages verkünden. »Aber Papa«, sagte die Prinzessin beim Frühstück, »bei uns gibt es überhaupt keine Drachen«. »Ach was«, brummte der König, »irgend ein Drache wird sich schon finden lassen. Die Geschichte mit dem Drachen hat noch in jedem Märchen funktioniert«. Ob der König Recht hat?

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Sauna Solar Fitness
Gisi's Shop
Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hiltzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gno.de/sauna-shop

Fleisch & Feines aus dem Hegau
Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

... ein feiner Feiertagsbraten ...
- der sollt' Ihnen geraten:

Schlemmerfilet
mit Speck umwickelt
100 g **1,45 €**

Rehkeulenbraten
natur 100 g **3,20 €**

Schweinekrustenbraten
- saftig, mit Schwarte
100 g **1,15 €**

Allgäuer Käserolle
mit Schinken, Speck und Käse
100 g **1,59 €**

Rindersauerbraten
- herrlich würzig eingelegt
... die Knödel dazu haben wir auch
100 g **1,48 €**

Gefülltes Kalbsbrüstle
... für den Backofen, das Rieslingsößle gibt's gratis dazu
100 g **1,95 €**

Aus unserer Aufschnitt-Theke:
Bratenaufschnitt
100 g **1,89 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Leistungsfähigkeit überzeugend unter Beweis gestellt

Welschinger Jahreshauptprobe bestand aus zwei Szenarien

Welschingen. Zum Abschluss ihres Jubiläumsjahres anlässlich des 150-jährigen Bestehens zog sie noch einmal alle Register, die Welschinger Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen, und präsentierte bei der von der Bevölkerung mit großem Interesse verfolgten Jahreshauptprobe ihre Manpower und ihren hohen Leistungsstand. Im ersten Teil der Übung hatten die Welschinger Wehrmänner, zum letzten Mal unter dem Kommando von Markus Ziegler, der im kommenden Jahr sein Amt in jüngere Hände abgeben wird, einen Gebäudebrand mit Bergung von vier Personen zu bewältigen, im zweiten Teil waren die Abteilungen Engen und Anseltingen bei einem fingierten Verkehrsunfall gefordert. »Menschenrettung und Löschen erfolgten zügig und geordnet«, sprachen Gesamtkommandant Dieter Fahr und Bürgermeister Johannes Moser den Welschinger Wehrmännern bei der Nachbesprechung ebenso ein großes Lob aus wie den Einsatzkräften der Kernwehr und der Abteilung Anseltingen für das Bergen eines Schwerverletzten aus einem Pkw.

»Durch einen Kurzschluss im Stromverteilerkasten gerät die Umgebung in Brand. Die Decken sind in Holzkonstruktion ausgeführt, es kommt im Treppenhaus bis ins Dachgeschoss zu starker Rauchentwicklung. Es besteht die Gefahr einer Brandausbreitung auf die weiteren Räume des Hauses«, lautete die Übungsannahme. Aufgrund der Rauchentwicklung können vier Personen im Obergeschoss und im Dachgeschoss das Gebäude nicht verlassen. Eine Person ist auf der Treppe vom ersten Obergeschoss gestürzt, eine Person steht mit Verbrennungen am Fenster im ersten Obergeschoss, eine dritte Person ist im Dachgeschoss eingeschlossen. Unverzüglich nach Auslösen des Alarms rückte die Welschinger Wehr mit drei Fahrzeugen an, begann unter Atemschutz mit der Rettung der Personen im Eingangsbereich und im ersten Stock und suchte alle Räume nach weiteren Personen ab, parallel erfolgte der Aufbau der Wasserversorgung und die Brandbekämpfung im Treppenhaus sowie vom Balkon vom Hintereingang her. Zudem wurde eine Riegelstellung zum benachbarten Grundstück errichtet. Über die von Engen angeforderte Drehleiter mit Gruppenführer Tobias Bach wurden die Person aus dem Dachgeschoss gerettet. Alle Personen wurden dem DRK-Ortsverein zur weiteren Versorgung übergeben. Als Gruppenführer fungierten Steffen Ziegler (LF 10), Thomas Sauter (LF 16), Joachim Heitzmann (MTW-MZA) und Christian Schwarz (Wasserversorgung).

Bei dem angenommenen Verkehrsunfall »prallte« ein Pkw mit Wucht auf eine land-

wirtschaftliche Zugmaschine, deren Fahrer das Auto beim Linksabbiegen übersehen hatte. Die professionellen Einsatzkräfte eines Rettungswagens (RTW) stabilisierten den Fahrer, Wehrmänner der Kernwehr unterstützten den Rettungsdienst und befreiten den Fahrer aus dem Fahrzeug, die Anseltinger Wehr stellte mit dem MLF (Mittleres Löschfahrzeug) den Brandschutz sicher.

»Mit unserer zweiteiligen Jahreshauptprobe wollten wir der Bevölkerung näher bringen, was die Feuerwehr kann. Zudem wurde die gute Zusammenarbeit mit den umliegenden Feuerwehr-Abteilungen sowie mit dem DRK demonstriert«, hob **Abteilungskommandant Markus Ziegler** bei der Nachbesprechung im Feuerwehrgerätehaus hervor. »Ihr habt ruhig, umsichtig und zügig gearbeitet, jeder wusste, was zu tun ist«, attestierte Ge-

samtkommandant **Dieter Fahr** den Welschinger Wehrmännern und lobte vor allem die rasche Menschenrettung unter Atemschutz. Besonders gefallen habe ihm, dass die Kameraden, die in das Gebäude hineingegangen seien, von außen durch Nachschieben des Schlauches wertvolle Unterstützung erhalten hätten. Auch die Riegelstellung sei gut eingesetzt worden. »Kommandant Markus Ziegler kann auf seine Leute stolz sein«, so Fahr's positives Resümee.

Auch die Kameraden aus Engen, für die Einsätze bei Verkehrsunfällen Routine sei, sowie die Anseltinger Wehrmänner lobte Fahr für ihr umsichtiges Handeln und wies darauf hin, dass bei eingeklemmten Personen der Rettungsdienst/Notarzt angebe, welche Maßnahmen von der Feuerwehr durchgeführt werden müssten.

»Die Welschinger Bevölke-

rung steht hinter ihrer Feuerwehr«, stellte **Bürgermeister Johannes Moser** angesichts der zahlreichen Beobachter erfreut fest. Einmal mehr habe sich gezeigt, dass die Feuerwehrmänner bestens ausgebildet seien und eine entsprechende Ausrüstung zur Verfügung stehe. Auch der Unfall-einsatz sei für die Bevölkerung sehr eindrucksvoll gewesen. »Seit 2000 sind wir in unserer Region beispielhaft«, hob Moser die Bedeutung gemeinsamer Proben der Feuerwehr-Abteilungen sowie mit dem DRK hervor und dankte allen Einsatzkräften für ihr großes Engagement. Wie wertvoll gemeinsame Proben seien, betonte auch Rettungsassistent **Edmund Hintner** als Vertreter des DRK-Ortsvereins Engen und lobte den ruhigen und sachlichen Einsatz von Feuerwehr und DRK bei der Jahreshauptprobe.



Menschenrettung hat Priorität: Nach dieser Regel bargen die Welschinger Wehrmänner bei der Jahreshauptprobe die verletzten Personen, während über die Drehleiter (DLK) der Engener Wehr die im Dachgeschoss eingeschlossene Person gerettet wurde. Mitglieder des DRK-Ortsvereins Engen betreuten die Verletzten im Anschluss.

Bilder: Hering



Routiniert befreien Mitglieder der Engener Kernwehr im Rahmen der Jahreshauptprobe der Feuerwehr-Abteilung Welschingen mit hydraulischer Rettungsschere und Rettungsspreizer den schwerverletzten Fahrer aus seinem Fahrzeug, so dass er von den Einsatzkräften des Rettungsdienstes geborgen und versorgt werden konnte. Die Rettungsanitäter waren als Erste am Unfallort und stabilisierten den Schwerverletzten, bis die Feuerwehr kam.



Schwarzwaldverein Rund um Salem am 2. November

Engen. Rund um die kleinen Seen bei Salem führt die circa zweistündige Wanderung am Donnerstag, 2. November, mit anschließender Einkehr bei Kaffee und Kuchen.

Der Treffpunkt ist dieses Mal bereits um 12:30 Uhr am Bahnhof Engen zur Bahnfahrt mit dem BW-Ticket nach Salem.

Die Rückfahrt mit dem Zug erfolgt um 18 Uhr. Die Kosten betragen circa 10 Euro pro Person.

Weitere Informationen und Führung: Edith Sonnenschein, Telefon 07733/978102.

Bücher zu Pfunds-Preisen

Helfer, Buch- und
Kuchenspenden für Büchermarkt gesucht

Engen. Am Samstag, 28. Oktober, von 13 bis 16 Uhr, findet in der neuen Stadthalle der traditionelle große Büchermarkt der Stadtbibliothek Engen und ihres Fördervereins statt. Wieder gibt es eine riesige Auswahl an Medien aller Art (Romane, Sachbücher, Kinderbücher, Spiele, CDs und DVDs). Außerdem ein großes Schmöcker-Café mit leckerem Kuchen und eine Kindermalecke.

Dieser Markt ist nur möglich dank der vielen engagierten HelferInnen. Wer beim Aufbau am Freitag ab 16 Uhr bis gegen 21 Uhr oder beim Abbau am Samstag ab 16 Uhr mit anpacken will, sollte sich in der Bibliothek in die Helferliste eintragen lassen. Gesucht werden auch Helfer während des



Bücher zu »Pfundspreisen« gibt es beim großen Büchermarkt am kommenden Samstag, 28. Oktober, von 13 bis 16 Uhr in der neuen Stadthalle.

Marktes am Samstag in der Halle und in der Küche.

Ebenso sind Kuchenspenden willkommen. Auch dafür liegt in der Bücherei eine Liste aus. Bringen kann man den Kuchen am Samstag ab 12.30 Uhr direkt zur Stadthalle (Seiteneingang rechts).

Natürlich kann der Markt nur ein Erfolg sein dank der zahlreichen Buchspenden. Wer in den nächsten Tagen seine Regale durchforsten möchte, kann Bücher, Spiele, CDs und DVDs am Vorabend des Marktes, also am Freitag, 27. Oktober, zwischen 17 und 20 Uhr, zur neuen Stadthalle bringen. Die Bücher sollten gut erhalten und nur in besonderen Fällen älter als Erscheinungsjahr 1980 sein. Bitte jedoch keine Bücher vor der Bibliothek abstellen.

Der Erlös aus dem Verkauf geht über den Förderverein zu 100 Prozent an die Stadtbibliothek zur Anschaffung von neuen Medien und zur Finanzierung von Veranstaltungen (Stadtbibliothek Engen, Tel. 07733/501839).



Turmstr. 30
78234 Welschingen
Tel. 0 77 33 / 83 17

Angebot von Do., 26.10. bis Sa., 28.10.2017

Schweinehals - mager, auch als Steak geschnitten	100 g -,99 €
Kalbfleischleberwurst - der ideale Brotaufstrich	100 g -,79 €
Bierwurst - deftig gewürzt	100 g -,99 €
Donautaler Käse , 45 % Fett i. Tr.	100 g -,99 €

Wochenendknüller Do., 26.10. - Sa., 28.10.2017

Spickbraten, magere Rinderbratenstücke, gut abgehangen
100 g nur **1,19 €**

Deftiger Herbstgenuss:
Welschinger Wurzelspeck
laufend im Sortiment

Am Montag, 30.10.2017
haben wir geschlossen !!!

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 26.10. Würziger Hackbraten, zartes Schlemmersteak, Spätzle, Ofenkartoffeln, Mischgemüse, Salatauswahl

Fr., 27.10. Zartes Schäufole, Lachsrahmsöße, Rösti, Bandnudeln, Rahmwirsing, Salatauswahl

Feinkostmetzgerei



Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 - 84 26
Mobil 0171 - 125 39 96
mail@roesch-metzgerei.de
www.roesch-metzgerei.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

Den Blick öffnen, über den Hegau schauen, weltoffen sein

Gelungener Auftakt der Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen«

Engen her. »Herzlich willkommen in unserem bunten Engen«, begrüßte Bürgermeister Johannes Moser am Sonntagmittag vergangener Woche im Foyer der neuen Stadthalle zahlreiche Besucher zur Auftaktveranstaltung der geplanten Reihe »Unser buntes Engen« und hob hervor: »Dass Menschen aus 71 Nationen in unserer Stadt leben, wobei nur 13 Nationen durch die aktuelle Migration hinzukamen, zeigt, dass das harmonische Zusammenleben mit Menschen fremder Kulturen in Engen schon immer ein Anliegen der Bürger ist«. Neben Grußworten der Landtagsabgeordneten Dorothea Wehinger und der Engener Jugendgemeinderatsvorsitzenden Karen Bieler sowie stimmiger musikalischer Umrahmung setzten auch der Vortrag von Kreisarchivar Wolfgang Kramer zu den »Wirtschaftlichen Auswirkungen der Migration im Hegau und in Engen« (der *Hegaukurier* wird noch darüber berichten) und die »Kreativwerkstatt« besondere Akzente.



Nicht nur die Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger (links) sprach bei der Auftaktveranstaltung ein Grußwort, sondern auch die Engener Jugendgemeinderatsvorsitzende Karen Bieler gab ein klares Statement ab.



Bilder: Hering

»Wir freuen uns, wenn Menschen so integriert werden, dass alles bunt sein und die eigene Tradition gelebt werden darf«, unterstrich Ina Böhm, Sprecherin des Helferkreises Asyl Engen, der den städtischen Integrationsbeauftragten David Tchakoura bei der Organisation der Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen« unterstützt, zu Beginn und drückte ihre gemeinsame Hoffnung auf einen »ideenreichen, interessanten, aber auch fröhlichen Nachmittag« aus.

»Wir stehen zusammen und lösen Aufgaben gemeinsam und erfolgreich«, blickte Bürgermeister Johannes Moser auf frühere gut gemeisterte Migrationen in Engen zurück, darunter nach dem Zweiten Weltkrieg. Und auch die zahlreichen Arbeitskräfte, die in den »Wirtschaftswunderjahren«, den 1950er-/1960er-Jahren, aus Italien geholt worden seien, »sind heute schon längst Engener«. International aufgestellt sei Engen auch durch die Städtepartnerschaften mit Pannonhalma/Ungarn (seit 1998), Trilport/Frankreich (seit 2000) und Moneglia/Italien (seit 2009). Zudem seien in En-

gen ansässige Firmen weltweit am Markt. »All dies verdeutlicht: Wir sind international ausgerichtet und können uns zu Recht multikulturell nennen«, stellte Moser stolz fest, dass die kulturelle Vielfalt zu Engens Identität gehöre, und zitierte den ehemaligen deutschen Außenminister Guido Westerwelle: »Wenn multikulti heißt, dass wir unsere Wertmaßstäbe aufgeben sollen, dann ist multikulti ein Irrweg. Wenn multikulti heißt, dass Vielfalt und Vernetzung mehr denn je unser aller Leben prägen, daheim und international, dann ist multikulti Realität«. Einen herzlichen Dank für ihr Engagement richtete der Bürgermeister an David Tchakoura und den Helferkreis Asyl (»Ein wichtiger Garant in Engen, dass Integration gelingt«) sowie an die Kooperationspartner des Projekts »Unser buntes Engen«: Stadtjugendpflege, Stubengesellschaft, Marketing Engen, Touristik Engen, die Katholische und Evangelische Kirchengemeinde Engen, die Diakonie, der Weltladen Singen und die Musikband »Emmgon«.

»Besser als mit diesem Nach-

mittag könnte die kulturelle Vielfalt, die hier spürbar in Engen gelebt wird, nicht ausgedrückt werden«, erklärte die Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger in ihrem Grußwort und zeigte sich beeindruckt: »Sie alle leben hier an einem Ort, an dem Menschen aus anderen Nationen nicht ausgegrenzt werden«. Angesichts der Asylsuchenden, die jüngst nach Engen gekommen seien, gebe es »leider Menschen, die jetzt von Überfremdung und drohendem Verlust unserer Werte reden«, bedauerte sie und appellierte: »Lassen wir uns diese Angst nicht einreden!«. Lediglich 13 Prozent der Einwohner von Engen hätten ausländische Wurzeln, »aber diese 13 Prozent helfen uns, den Blick zu öffnen, über den Hegau zu schauen, weltoffen zu sein. Ihr Dasein macht uns vielfältiger und kreativer«. Neben Kommune, Kreis und Land trage insbesondere der Einsatz der ehrenamtlich Engagierten in hohem Maße zum Gelingen von Integration und gesellschaftlichem Zusammenhalt bei, dankte Wehinger, denn »Ehrenamt in seinen vielfältigen Facetten ist das Rück-

grat unserer Gesellschaft«.

»Keiner von uns hätte damit gerechnet, dass in Engen so viele Nationen zusammenleben«, berichtete Karen Bieler, Vorsitzende des Jugendgemeinderats Engen, von dessen Überraschung. Auch wenn das Zusammenleben in Engen gut funktioniere, bestünden auch noch gewisse Barrieren, sei es doch »für viele von uns schwierig, den Kontakt mit diesen doch fremd erscheinenden Menschen zu knüpfen«. Viele wüssten nicht, wie sie mit den Schutz suchenden Menschen umgehen sollten oder wie diese auf einen selbst reagieren würden. »Solche Barrieren und Vorurteile können durch diese Veranstaltungsreihe abgebaut werden«, zeigte sich Karen Bieler überzeugt. Dass Kinder unvoreingenommen aufeinander zugehen und Freundschaft schließen, könne als Vorbild dienen, betonte sie mit der Aufforderung: »Wir alle sollten offen und freundlich auf unsere Mitmenschen zugehen und uns Zeit lassen, einander kennen zu lernen. Vielleicht ist dies dann der Beginn einer ganzen neuen Freundschaft, die viel mit sich bringen kann«.



Die archaische Kraft von Trommelklängen und eine beeindruckende rhythmische Vielfalt brachte am Ende der Veranstaltung eine gambische Trommelgruppe zum Ausdruck.

Bild: Hering



Der »Songman« und Musiktherapeut Sebastian Kemper passete sich mit der Auswahl seiner Lieder dem Thema der Veranstaltung an und beeindruckte bei seinen Auftritten im Foyer der neuen Stadthalle unter anderem mit »Imagine« von John Lennon, »Better together« von Jack Johnson, »Spinner« von Revolverheld und »Echt« von Glasperlenspiel. Bild: Hering



In der Kreativwerkstatt konnten sich die Besucher der Auftaktveranstaltung »Unser buntes Engen«, darunter (von links) Bürgermeister Johannes Moser und der Engener Integrationsbeauftragte David Tchakoura sowie die Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger (rechts), zu den Themen Musik, Kunst, Traditionen, Kulinarik und Beispiele gelungener Integration austauschen und Ideen einbringen. »Die Gespräche hinsichtlich der Länderabende waren intensiver als die Sammlung an den Tischen«, zog Ina Böhm, Sprecherin des Helferkreises Asyl, am Ende Bilanz und zeigte sich erfreut, dass Gedanken vom internationalen Kochbuch bis hin zu Lesungen in anderer Sprache für Kinder ebenso im Raum stünden wie Ideen für einen westafrikanischen Abend oder der Austausch über australische Kultur. »Italien war stark vertreten und interessiert, aber auch die afghanischen Flüchtlinge sind dabei, ihre Kultur einzubringen, wobei gerade sie wichtiger finden, bei uns in Deutschland und unserer Kultur anzukommen«, so Ina Böhm. Integrieren wollten sich auch insbesondere die in Engen lebenden Chinesinnen. Bild: Hering



Nicht nur als souveräne Moderatorin der Auftaktveranstaltung erwies sich Ina Böhm, Sprecherin des Helferkreises Asyl Engen, sondern sie begleitete den Hohenhewenchor Welschingen beim Lied »Siahamba« auch zusammen mit dem aus Gambia stammenden und seit vielen Jahren in Singen lebenden Sarja Badje an den Trommeln. Bild: Hering



Dass auch Musik vereinen kann, bewies der Hohenhewenchor Welschingen unter Leitung von Marianne Wikenhauser, schlug er doch unter dem Motto »Deutsche Volksmusik trifft gambische Trommelklänge« eine Brücke vom Hegau bis nach Südafrika. »Musik kennt keine Grenzen, Musik überwindet Grenzen«, betonte die Dirigentin. Dem traditionellen »Ave Maria der Berge« (mit Flügelhornsolo von Lothar Stotz) ließ der Chor die südafrikanische Hymne »Siahamba« in Zulusprache folgen und steckte die Zuhörer mit dem ganz besonderen Rhythmus dieses Liedes an. Bild: Hering

HELLAS KRÖNE

Das griechische Restaurant - Café-Bar
Ringstr. 5 • Hilzingen-Binningen
Tel. 0 77 39 / 926 58 22

Original griechische Spezialitäten

Mo., Mi., Do. + Fr. 11 - 14 + 17 - 22 Uhr warme Küche
(Di. Ruhetag) **Mittagstisch € 7,50**

Jeden Freitag frische Mittelmeerfische

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Die Stadt Engen sucht für den Bauhof zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Facharbeiter (m/w) unbefristet in Vollzeit

Die Stadt Engen mit knapp 11.000 Einwohnern unterhält ein umfangreiches Straßen- und Wegenetz. Der städtische Bauhof kümmert sich um die umfangreichen öffentlichen Flächen sowohl in der Stadt als auch in den 8 Stadtteilen.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Reinigung und Instandhaltung von kommunalen Straßen, Wegen und Plätzen einschließlich deren Ausstattung
- Reinigung und Instandhaltung von kommunalen Spielplätzen und Wanderwegen einschließlich deren Ausstattung
- Instandhaltung von kommunalen Liegenschaften
- Grünpflegearbeiten kommunaler Rasenflächen und Anpflanzungen sowie des kommunalen Baumbestandes
- Ausübung des Winterdienstes auf kommunalen Straßen, Plätzen und Liegenschaften
- Kontrolldienste entsprechend Dienstanweisung
- Pflege von Arbeitsgeräten, Maschinen und Fahrzeugen
- sonstige Arbeiten des Bauhofes

Anforderung an die berufliche Qualifikation:

- eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerkliche Ausbildungsberuf oder Abschluss einer vergleichbaren technischen Ausbildung, vorzugsweise im Bereich Bauwesen
- Führerschein Klasse BE, Klasse C, CE und Fahrpraxis wären von Vorteil

Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten:

- allgemeine handwerkliche Kenntnisse und praktische Fähigkeiten
- praktische Erfahrungen und sicherer Umgang mit den zum Aufgabenfeld gehörenden Arbeitsmitteln, wie u.a. Fahrzeugen, Handwerkzeugen, Freischneidegeräte und Motorsägen
- körperliche Belastbarkeit und Eignung für die Tätigkeit im Freien bei allen Witterungsbedingungen
- freundliches Auftreten, engagierte Arbeitsweise, Teamfähigkeit
- hohe Einsatzbereitschaft, Flexibilität sowie Bereitschaft zur Nacht-, Wochenend- und Feiertagsarbeit

Wir bieten u.a.:

- einen abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- einen zeitgemäß ausgestatteten Fuhr- und Gerätepark
- ein angenehmes Betriebsklima
- eine Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) mit Betriebsrente
- betriebliches Gesundheitsmanagement

Wenn Sie sich durch unser Stellenangebot angesprochen fühlen, schicken Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 27.10.2017 an die

**Stadtverwaltung Engen – Personalamt –
Hauptstraße 11, 78234 Engen**

Haben Sie Fragen? Auskünfte erteilen Ihnen gerne Herr Tiefbauingenieur Klaus Martin unter Tel. 07733/502242 sowie Bauhofleiter Klaus-Dieter Speck unter Tel. 0172/7639935. Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de

DRK-Ortsverein Engen Senioren- nachmittage

Engen/Hegau. Alle Seniorinnen, Senioren, Rentnerinnen und Rentner sind herzlich zu folgenden Seniorennachmittagen des Deutschen Roten Kreuzes eingeladen: am **11. November** in der Hohenheuenhalle in Welschingen, im Bürgerhaus Bargen und im Gasthaus »Rigling« in Bittelbrunn, Bus-Shuttle um 13.30 Uhr am Bürgerhaus in Neuhausen; am **12. November** im Foyer der Grund- und Hauptschule in Mühhausen; am **18. November** im Bürgerhaus Anselfingen und im Bürgerhaus Biesendorf; am **25. November** im Gemeindesaal in Stetten, Bus-Shuttle um 13.30 Uhr am Dorfplatz in Zimmerholz. Beginn ist jeweils um 14 Uhr.

Auch alle Engener Bürger sind herzlich eingeladen, einen netten Nachmittag bei Kaffee, Kuchen, Getränken, Vesper, Musik und Gesang beim Roten Kreuz zu verbringen.

Landkreis Konstanz Wildschadens- schätzer

Engen. Mit Inkrafttreten des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (JWMG) zum 1. April 2015 hat sich die Voraussetzung für die Bestellung zum Wildschadensschätzer geändert. Wer nach dem 31. Dezember 2015 als Wildschadensschätzer tätig sein möchte, benötigt einen Lehrgang und eine Anerkennung des Kreisjagdamts. Nach Paragraph 57 Abs. 3 JWMG sind die Gemeinden verpflichtet, auf das Verzeichnis der Wildschadensschätzer nach Anerkennung hinzuweisen.

Anerkannte Wildschadensschätzer im Landkreis Konstanz sind: Harald Zolg, Hanglehof 2, 78244 Gottmadingen, Telefon 0172/8400754, harald.zolg@googlemail.com; Stefan Grundler, Wiesenhof 5, 78337 Öhningen, Telefon 0172/7204983, stefan-grundler@t-online.de; Engelbert Dreher, Kirchstraße 12, 78247 Hilzingen, Telefon 07739/5661, engelbertdreher@gmx.de.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Engen ist bunt - und das ist gut so

Internationales Frauen-Frühstück am 26. Oktober

Engen. Alle Frauen, einheimisch, zugezogen oder zugewandert, sind herzlich eingeladen zu einem internationalen Frauen-Frühstück morgen, Donnerstag, 26. Oktober, von 10 bis 12 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum, Hexenwegle 1 in Engen. Dort soll bei leckerem Essen Zeit für Begegnung und Kennenlernen sein. Babys und kleine Kinder sind natürlich willkommen.

Die Idee entstand in Gruppen der Evangelischen und Katholischen Kirchengemeinde Engen und im Helferkreis Asyl Engen. Sollte das Frühstück auf eine gute Resonanz stoßen, kann es öfters stattfinden.

Die Teilnahme ist kostenlos. Dafür freuen sich die Veranstalterinnen über einen kleinen

Beitrag fürs Büffet: Obst, Kuchen, Brötchen, Marmelade und Ähnliches oder auch über eine kleine Spende.

Die Frauen der Vorbereitungsgruppe freuen sich auch über Mithelferinnen beim Herichten des Saales am Donnerstag, 26. Oktober, ab 8 Uhr. Und natürlich hoffen sie, dass ganz viele Frauen aus Engen und Umgebung Zeit und Lust auf ein gemeinsames Frühstück haben, um in entspannter Atmosphäre zu plaudern und den Vormittag zu genießen. Kontakt für Rückfragen: Stephanie Hauser, Tel. 07733/978505.

Wegen des Frauen-Frühstücks findet im Oktober kein Café International im Evangelischen Gemeindehaus statt.



Für sein Herbstkonzert »Klingender Herbst« probt der Hohenhewenchor Welschingen intensiv und lädt am kommenden Samstag, 28. Oktober, um 19:30 Uhr in die Hohenhewenhalle in Welschingen ein. Die neuen SängerInnen, die der Chor durch »Schnupperproben« gewinnen konnte, wurden integriert und haben ihren ersten Auftritt schon im Juli gemeistert. Beim »Klingenden Herbst« gibt es einen besonderen Liebling anlässlich des Jubiläumsjahrs »40 Jahre Gemischter Chor«. Es wirken mit: der Männergesangverein Mühlhausen-Ehingen mit Chorleiter Wilfried Heiser, der Gemischte Chor Weil mit Chorleiterin Larissa Malikova, der Männergesangverein Leipferdingen mit Chorleiter Tobias Hilbert, der Männerchor Singen mit Chorleiter Siegfried Schmidgall und der Hohenhewenchor Welschingen unter der Leitung von Marianne Wikenhauser. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreicher und unterhaltsamer Abend. Einlass ist um 19 Uhr, Eintritt 7 Euro.



Alle Frauen, ob einheimisch, zugezogen oder zugewandert, sind morgen, Donnerstag, 26. Oktober, von 10 bis 12 Uhr ins Katholische Gemeindezentrum zu einem internationalen Frauen-Frühstück eingeladen. Bild: Helferkreis Asyl



STERK
FINANCIAL PLANNING

IHRE PROFESSIONELLEN ANSPRECHPARTNER FÜR IHRE IMMOBILIENFINANZIERUNG

Wir bieten Ihnen:

- ✓ Ungebundene und neutrale Beratung
- ✓ Angebotsvergleich von über 400 Kreditinstituten, Bausparkassen und Versicherungen
- ✓ Ein Ansprechpartner
- ✓ Individuelle Finanzierungs-konzepte

STERK Financial Planning GmbH
Im Wiesengrund 21
D-78234 Engen

Telefon +49(0)7733-36038-32
Telefax +49(0)7733-36038-33
Email dialog@sterk-fp.de
Internet www.sterk-fp.de



Wir finden die optimale Lösung: Gemeinsam, transparent und verbindlich.

<p>Sie wollen: Einfach mal drüber reden ... Neue Impulse ... Lösungen ...</p>	<p>Neutrale ZuhörerIn Neue Perspektiven Erleichterung und Auswege Innerer Friede</p>
<p>Sie haben: Belastende Beziehungen Bedrückende Erinnerungen Schwierige Entscheidungen Wiederkehrende Symptome</p>	<p>Ute Zillich Coach für Erwachsene Fon: 07733 50 62 31 eMail: ute.zillich@web.de</p>



Das Land Baden-Württemberg hatte am 17. Oktober die Bundeswehr und befreundete Streitkräfte in das Neue Schloss nach Stuttgart eingeladen. Umrahmt wurden die Feierlichkeiten vom Landespolizeiorchester Baden-Württemberg unter der Leitung von Professor Stefan R. Halder und den beiden »Landesverbänden der Historischen Bürgerwehren« Baden-Südhessen unter Führung des Stellvertretenden Landeskommendanten Hauptmann Petri und Württemberg-Hohenzollern unter Führung von Landeskommendant Oberst Rosenäcker. Die Fahnenabordnung der Bürgerwehr Musterhausen begrüßte zunächst die eintreffenden Gäste mit einem Spalier vor dem Schloss. »Die Bundeswehr leistet jeden Tag eine wichtige Arbeit für unsere Sicherheit«, so das Dankeswort des Landes durch Finanzministerin Edith Sitzmann an die anwesenden Soldaten. Bei der Serenade flankierten die Fahnenabordnungen festlich mit Fackelträgern der Bundeswehr das Landespolizeiorchester auf dem Schlossplatz vor dem Brunnen. Auf dem Bild ist links die Abordnung der Bürgerwehr Engen zu sehen: die Ehrenkommendanten Klaus Bercher und Norbert Launer sowie Fähnrich Markus Boike.

Bild: Bürgerwehr

SPD-Ortsverein Treffen

Engen. Im kommenden Monat treffen sich die Sozialdemokraten aus Engen am Donnerstag, 2. November, gegen 19:30 Uhr im Gasthaus »Sonne«, Neuhewenstraße 6 in Stetten, um sich untereinander und mit interessierten Bürgern über die Zukunft der Stadt auszutauschen.

Ganz besonders stehen die Menschen aus Stetten dieses Mal im Fokus und sind dazu eingeladen, ihre Meinungen einzubringen. Die Debatte ist für jeden offen.

Unterkunftsverzeichnis Anmeldeschluss 31. Oktober

Engen. Die Stadt Engen bietet in Zusammenarbeit mit dem Touristik-Verein allen Vermietern von Ferienwohnungen sowie Privat-, Hotel- und Pensionszimmern die Möglichkeit, ihre Beherbergungs- oder Gastronomiebetriebe im Engener Unterkunftsverzeichnis anzubieten. Voraussichtlicher Erscheinungstermin für das neue Unterkunftsverzeichnis ist Januar/Februar 2018.

Die Anmeldungen hierfür sollten bis spätestens 31. Oktober bei der Stadt Engen eingereicht werden. Das Angebot richtet sich sowohl an die Mitglieder des Touristik-Vereins als auch an Nicht-Mitglieder.

Nähere Informationen und Anmeldeformulare gibt es beim Kulturamt im Bürgerbüro, Carmen Mangone, Telefon 07733/502-249.

Modellbahnfreunde Basteln und Stammtisch

Hegau. Das nächste Basteln der Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen mit der Jugend findet am Samstag, 28. Oktober, um 14 Uhr im Bastelkeller der Schule in Mühlhausen statt.

Der monatliche Stammtisch der Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen findet wegen des Feiertags »Allerheiligen« am Mittwoch, 8. November, um 19 Uhr in der Schule in Mühlhausen statt.

Wärme gibt Geborgenheit
und unseren Kindern Zukunft.*

**STADTWERKE
ENGEN**



*Die elterliche Wärme können und wollen wir nicht ersetzen, sehr wohl aber kümmern wir uns um eine Wärme mit Zukunft. Moderne Blockheizkraftwerke arbeiten äußerst effizient und umwelt-schonend. So denken wir ans Klima und die Zukunft unserer Kinder. **Machen Sie mit.**

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen

Telefon (07733) 9480-0
Telefax (07733) 9480-20

www.stadtwerke-engen.de
info@stadtwerke-engen.de

Das sind wir hier.

Spannung in der Sparkasse

Gaby Hauptmann stellte ihren neuen Krimi
»Scheidung nie - nur Mord!« vor

Engen hol. Eine Frau, zwei Männer, undurchsichtige Geschäftspartner, eine Anwältin eine Ehe am Ende und ein Hund - das sind die Zutaten des neuen Krimis von Gaby Hauptmann, den die Autorin höchstpersönlich auf Einladung des Förderkreises der Stadtbibliothek am vorvergangenen Dienstag vorstellte. Hauptsächlich weibliche Fans waren in den Veranstaltungsraum der Sparkasse gekommen - der Förderverein konnte mit der Lesung aufgrund der zu erwartenden großen Zuhörerschaft in den größeren Raum ausweichen. »Es freut mich, dass auch einige männliche Fans gekommen sind«, so die Vorsitzende des Fördervereins, Jutta Pfitzenmaier, bei der Begrüßung schmunzelnd, bevor sie die Hauptperson des Abends ankündigte. Hauptmann, die 1995 mit dem schon zum Klassiker gewordenen »Suche im potenten Mann fürs Leben« schlagartig bekannt wurde und deren Werk eine Gesamtauflage von 8 Millionen erreicht



Nach der Krimi-Lesung brachte Gaby Hauptmann das Publikum mit einer amüsanten Kurzgeschichte über einen Stiletto-Kauf, Schweizer Zöllner und schlitzohrige Ehemänner zum Lachen. Ein Demonstrationsobjekt hatte die Autorin dabei

hat, betrat gut gelaunt die Bühne.

»Scheidung nie - nur Mord!«, so der Titel ihres neuen Romans. Wie viele ihrer Buchtitel macht dieser Satz neugierig, lässt spekulieren, ohne zu viel zu verraten.

Denn neben Tina und Stefan, die sich in ihrer Ehe auseinander gelebt haben (»Ein Leben hinter einer Glasscheibe, die keine Emotionen zulässt«), tauchen noch andere Protagonisten auf, etwa die Anwältin ihres Mannes, seine Geschäftspartnerin und der geheimnisvolle Mann, dessen Duft Tina anspricht. Die Geschäfte ihres Mannes laufen schlecht, und dann wird Tina auch noch die Treppe hinunter gestoßen. Mit den kurzen Episoden schaffte es Gaby Hauptmann, Spannung bei den Zuhörerinnen zu wecken, ohne »zu viel« zu verraten.

Ihre Fans hatten im Anschluss an die Lesung offenbar »Blut geleckt« - eine lange Schlange sammelte sich vor dem Büchertisch, den Christian Arnold von der Buchhandlung am Markt aufgebaut hatte, um den Krimi von der Autorin signieren zu lassen.



Die Gelegenheit, das neue Buch mit einer persönlichen Widmung der Bestseller-Autorin versehen zu lassen, ließen sich viele Fans nicht entgehen.

Bilder: Rauser

ALTDORF

BÄCKEREI



GRECHT

Engen 0 77 33 / 74 79

Mühlhausen
Schloßstr. 60, 0 77 33 / 5061450

Kartoffel
Brot



Brot des Monats
November:

1 Pfd. Kartoffelbrot
und
2 Kartoffelbrötchen

nur € 2,65

31. Oktober + 1. November 2017

von 7.30 bis 10.30 Uhr geöffnet

Das Original aus dem TV

Calimeros

Deutsches Musik Fernsehen & präsentiert von Nadine

Foto: Hannes Zaugg

TELAMO

Sa., 09.12. Beginn: 19.30 Uhr | Einlass: 18.30 Uhr
Neue Stadthalle ENGEN

VVK: Buchhandlung am Markt Tel. 07733-5789, Ticket hotline Tel. 01806-994407
(0,20 € / Anruf aus dem Festnetz, max. 0,60 € / Anruf aus den Mobilfunknetzen) & allen bek. Reservix VVK-Stellen.

www.THOMANN-Management.de | Burgebrach

Kompetente Pflege bei Krankheit und im Alter

»Ich bin doch nicht krank, nur vergesslich«

Maria Elfriede Lenzen informierte über Formen und Gesichter einer Demenz

Engen her. »Das Thema Demenz ist eine große Herausforderung für unsere Gesellschaft«, begrüßte Bürgermeister Johannes Moser am Mittwoch vergangener Woche zu einer Informationsveranstaltung der besonderen Art im Städtischen Museum. Zum einen gab Maria Elfriede Lenzen, ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin der Stadt Engen, in einem mehr als einstündigen Vortrag mit einer Fülle von Details umfassende Einblicke in das Thema »Formen und Gesichter einer Demenz« und hob gerade auch auf den einfühlsamen Umgang mit Demenzkranken ab, zum anderen sprach der städtische Behindertenbeauftragte Manfred Flegler zum Thema »Behindertengerechte Kommune« (siehe Artikel »Barrierefreiheit im täglichen Leben«.

»Ob wir uns etwas merken können, hängt von zwei Faktoren ab«, sprach Maria Elfriede Lenzen zu Beginn ihres Vortrags das Thema **Vergesslichkeit** an. »Erstens: Wie wichtig ist diese Information für mich? Und zweitens spielt die Konzentration eine entscheidende Rolle«. Was aber auch zu Vergesslichkeit beziehungsweise Verwirrtheit führen könne, sei-

en Depressionen, Flüssigkeitsmangel, Schlaf- und Vitaminmangel sowie Nebenwirkungen von Medikamenten, gab sie zu bedenken. »Mit dem Alter kann es zudem zu Gefäßsterkrankungen kommen, wie Arterienverkalkung und Durchblutungsstörungen. Das sind Nervenschäden, die eine Demenz verursachen können.«

»Demenz und Alzheimer sind

nicht dasselbe«, betonte die Alzheimer-Beraterin. Unter **Demenz** verstehe man ein Muster von Symptomen, das viele verschiedene Ursachen haben könne, wobei die Alzheimer-Krankheit die häufigste dieser Ursachen sei. »Die Demenz ist keine reine Gedächtnisstörung, nur die Fähigkeiten der Aufmerksamkeit und der Sprache, die Auffassungsgabe und der Orientierungssinn schwinden«, definierte sie und ging in der Folge auf die Symptome und Diagnostik der Alzheimer-Krankheit ein. Zur Erkennung einer Demenz sei es wichtig, dass sich der Betroffene frühzeitig mit einem Angehörigen an den Hausarzt oder direkt an eine Gedächtnissprechstunde mit Gerontopsychiatern und Neurologen wende, betonte Maria Elfriede Lenzen. Eine frühzeitige Diagnosestellung sei auch deshalb wichtig, weil die verfügbaren Medikamente dann noch die größte Wirksamkeit entfalten und circa 18 geschenkte Monate bedeuteten, so dass die Betroffenen Vorsorge treffen könnten für ihr weiteres Leben durch Vollmachten, Patientenverfügung und Ähnliches.

Neben der Demenz vom Alzheimer-Typ ging die Beraterin auch auf die vaskuläre Demenz infolge einer chronischen Unterversorgung des Gehirns mit Sauerstoff und Nährstoffen, die durch den Untergang von Nervenzellen im Stirn- und im Schläfenlappen des Gehirns verursachte frontotemporale Demenz, Parkinson-Demenz, die nur schwer von anderen Krankheiten zu unterscheiden ist, die Lewy-Body-Demenz, die semantische Demenz mit Verlust des Sprachverständnisses sowie sekundäre Demenzen (auch in den Abendstunden) an, die unter Tel. 2309 verzehnte geführten Gesprächen

mit demenzkranken Menschen hatten alle den Wunsch, das ihre Tage weiterhin gut verlaufen und man sich ihnen gegenüber normal benimmt«, betonte Maria Elfriede Lenzen (siehe Rubrik). Eine Fülle wertvoller Ratschläge für den Umgang mit Demenzkranken hatte die Alzheimer-Beraterin für pflegende Angehörige parat und empfahl unter anderem die »Drei-A-Regel«: Ansprechen mit Namen, Ansehen, also den Blickkontakt herstellen, und Atmen, sich also sammeln. »Ein demenzkranker Mensch braucht Akzeptanz, menschliche Nähe, Geborgenheit, Begleitung, Hilfe bei den täglichen Verrichtungen, Medikation und ärztliche Betreuung«, fasste sie zusammen.

»Betroffene demente Menschen sagen selbst, dass die Diagnose Demenz für sie nicht das Ende bedeutet. Es sei nur eine Behinderung, und damit könnten sie eine große Zeit sehr gut leben«, berichtete Maria Elfriede Lenzen. Für sie sei es wichtig, gemeinsam mit dem Partner, Angehörigen und Freunden einen neuen Rhythmus zu finden, um weiterhin das alltägliche Miteinander pflegen zu können.

Mit einem berührenden Gedicht eines Demenzkranken über seine Gefühle und Bedürfnisse schloss die Alzheimer-Beraterin ihren Vortrag und verabschiedete sich von den sehr beeindruckten Zuhörern mit dem Wunsch: »Ich hoffe, Sie sehen Demenz nun in einem anderen Licht«. Unterstützung, Informationsmaterial, Hilfe und Begleitung, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, bietet Maria Elfriede Lenzen bei Terminen sowie sekundäre Demenzen (auch in den Abendstunden) an, die unter Tel. 2309 vereinbart werden können.

Barrierefreiheit im täglichen Leben

Manfred Flegler referierte über Thema »Behindertenfreundliche Stadt«

Engen her. »Mit der Behindertenrechtskonvention geraten die gesellschaftlichen Hürden in den Blick, die Menschen mit Handicap an voller Teilhabe und Selbstbestimmung hindern«, betonte der Engener Behindertenbeauftragte Manfred Flegler und konkretisierte unter der Überschrift »Barrierefreiheit und Mobilität«, was er sich unter einer behindertenfreundlichen Stadt vorstelle.

»Barrierefreiheit bedeutet, dass Gebäude, Straßen und Wege, Gegenstände, Medien und Einrichtungen so gestaltet sind, dass sie für alle Menschen uneingeschränkt zugänglich sind und von allen genutzt werden können, um ein gleichberechtigtes Miteinander in der Gesellschaft sicher zu stellen«, definierte Flegler. Hinsichtlich der **Barrierefreiheit aller öffentlichen Gebäude** zählte zu den Aufgaben einer Kommune unter anderem, Menschen mit verschiedenen Behinderungen vor Ort beratend bei der Entwicklung einer barrierefreien Infrastruktur einzubeziehen und im öffentlichen Raum Behindertentoiletten nach neuestem Stand be-

darfsorientiert in ausreichender Zahl zur Verfügung zu stellen. Um **barrierefreies Einkaufen** zu ermöglichen, müsse die Kommune Eigentümer von Praxen, Apotheken, Geschäften und Lokalen für die Zugänglichkeit (Rampen, Aufzug) sensibilisieren, eventuell mit städtischen Zuschüssen (Rampen), und in Kooperation mit dem Einzelhandel Leitsysteme für Menschen mit Sehbehinderungen schaffen. Geschult werden sollte das Personal auch im Kundenkontakt mit Menschen mit Behinderung, so Flegler. Was **barrierefreien Wohnraum** betrifft, sieht Flegler die Notwendigkeit, dass über barrierefreie Wohnungsangebote und Fördermöglich-

keiten der Wohnraumanpassung informiert und beraten (Wohnberatungsstelle, Pflegestützpunkt) und in Kooperation mit Innungen, Handwerkskammern, regionalen Betrieben, Kreditinstituten und Interessenvertretungen von Menschen mit Behinderung ein »Kompetenznetz barrierefreies Bauen« etabliert wird. Um **selbstbestimmten Wohnen** zu ermöglichen, stellte der Behindertenbeauftragte die Bedeutung der Förderung unterschiedlicher Wohnformen (Wohnung, betreutes Wohnen, Mehrgenerationenhäuser) in den Mittelpunkt, so dass Menschen mit Behinderung wählen könnten, wo und mit wem sie leben wollten.

Was zählt sind Sie! Sorgenloses Wohnen im Alter
in Markeltingen, Hilzingen und Blumberg-Zollhaus
mit Herz und Zeit
Haus-Plan, Hegaustr. 6, Engen, Tel. 07733-99330
Email: info@haus-plan.de

H-plan

Was möchte ein dementer Mensch?

- sein Leben leben dürfen
- Respekt vor seinen Grenzen erleben
- nicht zum Objekt werden
- sich als Teil einer relevanten Gesellschaft/Gemeinschaft fühlen
- Wertschätzung im sozialen Bereich erfahren
- einen rechtlichen Achtungsanspruch haben
- am politischen, kulturellen, gesellschaftlichen und religiösen Leben noch teilnehmen
- Teil einer Familie bleiben
- Nicht als Mensch mit Behinderung und auf die Pflege reduziert werden
- noch mit Rechten ausgestattet sein (soweit möglich)

Sozialstation Oberer Hegau, St. Wolfgang e.V.
E-Mail: info@sozialstation-engen.de
Internet: www.sozialstation-engen.de
Telefon: 07733/8300

..... mit unserer Unterstützung wird Ihr Alltag leichter!



- Kranken- und Altenpflege
- Hilfe im Haushalt
- Nachbarschaftshilfe
- Familienpflege
- Dorfhelferinnen
- Dementenbetreuung
- Tagespflege
- Hausnotruf

Ab sofort öffnen wir unsere Tagespflege auch am Samstag. Rufen sie uns an oder besuchen Sie uns einfach in der Schillerstr. 10 a in Engen. Wir freuen uns!



Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Johannes Moser referierte im Städtischen Museum Maria Elfriede Lenzen, seit 20 Jahren ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin der Stadt Engen, über »Formen und Gesichter einer Demenz«, während Manfred Flegler, Behindertenbeauftragter der Stadt Engen, über notwendige Maßnahmen für eine »behindertengerechte Kommune« sprach. »Während ihres langjährigen Engagements als Alzheimer-Beraterin hat Frau Lenzen viel Wissenswertes vermittelt, das Bewusstsein für die Krankheit verändert, die Akzeptanz von Demenz erweitert und Angehörigen Kraft gegeben«, würdigte Moser und dankte den beiden Referenten für ihr Engagement.
Bild: Hering

Mit Sicherheit gut gepflegt!

AKA team pflegen helfen leben

Ambulante Kranken- und Altenpflege

78234 Engen Schützenstr. 6
0 77 33 / 68 93

78250 Tengen Ludwig-Gerer-Str. 59
0 77 36 / 9 89 10

seniorenhaus **katharina**

Tagespflege
Stationäre Dauerpflege
Kurzzeit- und Verhinderungspflege
Ambulante Pflege Katharina
Alten- und Krankenpflege zu Hause

Das Seniorenhaus Katharina bietet bei der Ausgestaltung der persönlichen Versorgung unterschiedliche Möglichkeiten der ambulanten und stationären Hilfen an. Ob mit den kleinen Hilfestellungen des Alltags oder bei einem hohen Bedarf an Zuwendung, Betreuung und Pflege. Aus einer Vielzahl an „Bausteinen“ bestimmen unsere Kunden Art und Umfang der Leistungen.

Auf jeden Fall in guten Händen

Die Einrichtungen: www.seniorenhaus-katharina.de

Neuhewenstraße 2
78234 Engen - Stetten
Tel. (07733) 94 210
Fax (07733) 94 210

Schillerstraße 6
78234 Engen
Tel. (07733) 946 590
Fax (07733) 946 595

Reger Besuch beim Herbstmarkt

Modellbahnfreunde stellen regelmäßig aus

Hegau. Wie bereits beim Frühjahrsmarkt, so waren auch beim Herbstmarkt in Gottmadingen die Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen mit ihrer Modellbahn im Obergeschoss des Feuerwehrhauses präsent.

Bereits am Freitagabend wurden von einigen Vereinsmitgliedern die Teile angeliefert, um dann am Samstagmorgen

alles zusammenbauen zu können. Leider steckte, wie doch ab und zu, der Teufel im Detail, so wie hier ein Kurzschluss, dessen Fehlerbehebung sich über den Mittag hinweg zog. Bereits am Samstag war reger Besuch zu verzeichnen, und auch die »Bauarbeiten« wurden zum Teil fachmännisch unterstützt, so dass dann am frühen Nachmittag die ersten

Züge ihre Runden drehen konnten. Doch die »Spezialisten« erkundeten weiter das Problem, und am Sonntag lief dann alles »rund«. Die Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen zeigten sich dankbar für den regen Besuch an den beiden Markttagen und freuen sich schon heute auf ein Wiedersehen beim Frühjahrsmarkt in Gottmadingen Ende

April an der gewohnten Stelle. Gleichzeitig sind Interessierte zu den Basteltagen eingeladen, immer mittwochs ab 18.30 Uhr im Keller der Grundschule Mühlhausen, um sich über die Aktivitäten der Modellbahnfreunde zu informieren. Die nächste Ausstellung findet vom 18. November bis 6. Dezember im Foyer bei Möbelhaus Braun in Singen statt.

} <-----} <-----} <-----} <-----} <	
BRENNHOLZBESTELLUNG	
Zurück an die Stadtverwaltung Engen Stadtkämmerei Spendgasse 1 78234 Engen	
Name, Vorname*:	
Straße*:	
PLZ und Wohnort*:	
Telefon	
Hiermit bestelle ich verbindlich :	
Buche:	Fm
Esche/Eiche:	Fm
Nadelholz:	Fm
*Pflichtangaben	
SEPA-Lastschrift-Mandat	
IBAN*	DE
Alternativ: BLZ und Konto-Nr.	
Bankname*	
Abweichender Kontoinhaber	
<p>Wenn Sie das Holz im Wald verarbeiten, bestätigen Sie mit der Unterschrift, dass Sie bzw. Ihr beauftragter Verarbeiter an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen haben welcher den Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger entspricht oder dass Sie Sachkunde für den Umgang mit der Motorsäge im Rahmen einer Ausbildung oder mehrjähriger beruflicher Tätigkeit in der Holzerteilung erlangt haben. Der entsprechende Nachweis ist bei der Arbeit im Wald mitzuführen. Des Weiteren dürfen Sie lediglich Sonderkraftstoff und biologisch abbaubares Kettenhaftöl verwenden. Verarbeiten Sie das Holz nicht im Wald, bestätigen Sie mit der Unterschrift lediglich Ihre Bestellung</p>	
Ort, Datum, Unterschrift:	

} <-----} <-----} <-----} <-----} <	

Brennholz aus dem Stadtwald Engen

Bestellung bis 20. Dezember möglich

Engen. Die Stadt Engen verkauft waldfresches Holz. Das Brennholz wird frühestens ab dem Frühjahr 2018 bereitgestellt. Die Mindestbestellmenge je Holzsorte beträgt 3 Festmeter (Fm). Das Brennholz wird in der Form »Brennholz lang« verkauft (ab 4 Meter Länge, gelagert an einem autobefahrbaren Waldweg). Das Verkaufsmaß ist der Festmeter (= 1 Kubikmeter = etwa 1,4 Ster). **Achtung: Getrocknetes Holz oder 1 Meter langes Ster-Holz wird nicht angeboten. Dieses Holz wird im ortsnahen Handel angeboten.**

Durch den vermehrten Einsatz von absterbenden Eschen fällt verhältnismäßig viel Eschenbrennholz an. Das Brennholz der Esche steht im Brennwert dem Buchenbrennholz nicht nach. Im Internet bestätigen dies verschiedenste Beiträge.

Das Eschenbrennholz wurde im Preis im Vergleich zum Buchenbrennholz bereits letztes Jahr deutlich gesenkt.

Bestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Bei zu großer Nachfrage nach einer Holzsorte wird die Lieferung durch eine andere Holzsorte ausgetauscht. Beispielsweise könnte ein Mangel an Buche durch Esche/Eiche ersetzt werden oder umgekehrt. Nadelholz enthält auch teilweise angefaulte Stücke. Die Brennholzbestellungen werden bis 20. Dezember in **schriftlicher Form** entgegengenommen. Hierfür ist der links abgedruckte

Bestellschein oder das auf der Internetseite unter www.engen.de zur Verfügung gestellte Formular zu verwenden. Die Bestellscheine können im Bürgerbüro abgegeben werden, per Post an die Stadtverwaltung Engen, Stadtkämmerei, Spendgasse 1, 78234 Engen, oder per Fax an 07733/502-255 gesendet werden. Bestellungen per Telefon können nicht entgegengenommen werden.

Hinweis: Die Gefahr für den Verlust des bereitgestellten Brennholzes geht mit der Rechnungsstellung auf den Käufer über. Beim Brennholz gilt eine Abfuhrfrist von drei Monaten.

Zahlungsbedingungen: Die Stadtverwaltung Engen bittet um die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates. Der Bestellschein sollte gut leserlich und vollständig ausgefüllt sein.

Buche	63 Euro/Fm inkl. MwSt.
Esche/Eiche	53 Euro/Fm inkl. MwSt.
Nadelholz (geringe Mengen)	40 Euro/Fm inkl. MwSt.

Eine Reise um die Welt

MV Welschingen lädt
am 18. November zum Jahreskonzert

Welschingen. »Eine Reise um die Welt« - so heißt das Motto für das Jahreskonzert des Musikvereins Welschingen. Am Samstag, 18. November, um 19:30 Uhr, laden die Welschinger MusikerInnen zu einer musikalischen Weltreise ein. Um die landestypischen Klangwelten richtig zur Geltung zu bringen, müssen fremde Klänge und ungewohnte Rhythmen in akribischer Kleinarbeit eingeübt und immer wieder geprobt werden. Um die Probenständigkeit zu intensivieren, treffen sich die MusikerInnen am 3. und 4. November zu einem Probenwochenende. Auf der Reiseroute stehen unter anderem Tschechien, Italien, Spanien, Japan und Amerika.

Aber wie klingen diese Länder? Wie hört sich Italien, Japan oder Amerika an? Diese Frage können sich die Gäste

bei einem Besuch des Jahreskonzerts selbst beantworten.

Den ersten Teil des Konzertes bestreitet die Jugendkapelle des Musikvereins Welschingen. Auch sie nimmt das Thema Weltreise auf und lädt die Besucher zu einer Reise in fremde Länder ein. Natürlich bereiten sich auch die Jungmusiker intensiv auf dieses Konzert vor, denn auch sie wollen ihr Können unter Beweis stellen und die Besucher gut unterhalten.

Zwischen den beiden Konzerten werden verdiente MusikerInnen von einem Vertreter des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee für ihre langjährige Zugehörigkeit geehrt.

Der Musikverein Welschingen freut sich auf das Jahreskonzert und hofft auf viele Besucher, die er mit auf die musikalische Weltreise nehmen kann.

Handballdamen sind Tabellenführer

23:8-Heimsieg gegen Allensbach IV

Engen. Mit einem souveränen 23:8 gegen die Damen aus Allensbach konnte die Handball-Heimmannschaft des TV Engen die Tabellenführung der Bezirksklasse Hegau-Bodensee erobern. Trotz des Fehlens der beiden Routiniers Christine Moser und Sabrina Fenker begann die Mannschaft um Spielertrainerin Petra Geßler von Beginn an hochkonzentriert und mit hohem Tempo. Immer wieder wurde mit schnellen Kontern die Abwehr der Gäste ausgehebelt und die sich bietenden Gelegenheiten in Tore umgemünzt. Die Angriffe der Gäste wurden wieder und wieder entweder von der starken Defensive der Heimmannschaft geblockt oder von der überragenden Torhüterin Katharina Sprenger, die noch drei Siebenmeter parieren konnte, zunichte gemacht. So ging es mit einem beruhigenden 11:4 in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel kam die junge Gästemannschaft konzentriert aus der Pause zurück und konnten den Rückstand bis auf vier Tore verkürzen. In dieser Phase des Spieles gelang es der Heimmannschaft nicht, die sich bietenden Chancen konsequent auszunutzen, und so wurde die Partie nochmals spannend. Ab der 42. Spielminute besannen sich die Engerinnen wieder auf ihre Stärken, und plötzlich fielen die Tore in regelmäßigen Abständen. So konnte bis zum Ende der Partie noch ein souveräner 23:8-Sieg unter Dach und Fach gebracht werden. Die besten Torschützinnen waren Caroline Wolf mit sechs Treffern und Anika Stadelhofer mit vier Treffern.

Die nächste Partie findet am 25. November in Gottmadingen gegen den Tabellenzweiten von der SG Rielasingen-Gottmadingen statt.

Förderv. GS Welschingen DLRG Vorsitzender zurückgetreten Kinder- schwimmkurs

Welschingen. Der Vorsitzende des Fördervereins der Grundschule Welschingen trat zum 1. Oktober aus persönlichen Gründen zurück.

Die Geschäfte des Vereins führt kommissarisch bis zur nächsten Jahreshauptversammlung Romy Haase.

Engen. Der nächste DLRG-Kinderschwimmkurs startet ab 3. November und findet in Geisingen statt.

Es sind noch Restplätze verfügbar. Kursanmeldungen sind über die Homepage der DLRG Engen unter www.engen.dlrg.de möglich.



Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- > Mageres Suppenfleisch vom Jungrind
- > Spanferkelrollbraten, gemischtes Gulasch
- > Frische Blut- und Leberwürste
- > Mageres Kesselfleisch, gekochte Ripple
- > Frische Bratwürste, Frischkraut

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

AUSBILDUNGSPLATZ GESUCHT?

Der **Engener Ausbildungsatlas 2018** bietet eine Übersicht über **Ausbildungsmöglichkeiten bei Betrieben vor Ort.**

Jetzt unter www.engen.de/ausbildungsatlas downloaden.



Stadt Engen | 78234 Engen
Telefon: 07733 502-212 | www.engen.de

STADT
ENGEN
IM HEGAU



Amelie Ariens und Aaron Küchler waren erfolgreich in Mannheim. Bild: TV Engen

Anstrengender Kadertest

Aaron Küchler und Amelie Ariens im F-Kader

Engen. Fröhliche Gesichter gab es am Ende eines langen, anstrengenden Tages beim Talentsportfest im Olympiastützpunkt Mannheim. Aaron Küchler und Amelie Ariens hatten in sechs Disziplinen zusammen mit 100 Talenten aus ganz Baden gekämpft. Diese sind 30 Meter Lichtschrankenlauf, 40 Meter Hürdenlauf, Weitsprung kombiniert aus Rechts- und Links-Ab sprung, Medizinballstoß, Medizinballwurf über den Kopf und ein 800-Meter-Lauf über Hindernisse. Alle sind aufgrund ihrer Leistungen im Laufe dieser Saison für den Regionalkader, der in Engen seinen Stützpunkt hat, qualifiziert. Für die F-Kaderlehrgänge in Albstadt werden insgesamt 60 Athleten aus Baden aufgenommen. Dies bedeutet die erste Station einer Kaderzugehörigkeit im Leichtathletik-Verband.

Aaron Küchler qualifizierte sich direkt mit dem fünften Platz für die weiterführenden Lehrgänge in Albstadt. Amelie Ariens kann auf jeden Fall noch hoffen, denn sie konnte den

Test nicht vollständig zu Ende führen, sie hatte aber in fünf Disziplinen gute Leistungen gezeigt. Zur Belohnung für die Qualifikation nach Mannheim gab es ein T-Shirt, eine Urkunde, einen Auswertungsbogen und einen reich gedeckten Mittagstisch.

Am Nachmittag stand ein interessanter und lustiger Stationsbetrieb mit koordinativen und disziplinspezifischen Themen wie Stabweitsprung, Kugelstoßen, Hürdenwald, Balancieren beim Laufen, Sprungkombinationen und Turnen auf der Matte auf dem Programm, bei dem die Athleten ihre Fähigkeiten testen konnten. Mit vielen neuen Eindrücken und Informationen reisten die Athleten, Eltern und der Stützpunkttrainer Winfried Herzig nach diesem ersten Tag der Talentsichtung nach Hause.

Im Winter finden F-Kaderlehrgänge in Engen und Albstadt statt. Hier sollen die Koordination, Technik, Kraft und Ausdauer der Athleten im Alter von 13 bis 15 Jahren weiter gefördert werden.

Siegesserie geht weiter

RSV Neuhausen bleibt Tischtennis-Tabellenführer

Neuhausen. Die erste Tischtennismannschaft des RSV Neuhausen setzte sich in einem spannenden Derby gegen den RV Bittelbrunn 2 mit 9:5 durch. Damit steht der RSV nach dem fünften Spieltag weiterhin ohne Punktverlust an der Tabellenspitze der Bezirksklasse.

Aus den Eingangsdoppeln ging der Gastverein aus Bittelbrunn bereits mit 2:1 in Führung. Nur das Doppel 1 aus Andreas und Udo Schafhäutle konnte knapp mit 3:2 gewinnen. Im vorderen Paarkreuz konnte der RSV dann gleich zwei Punkte einfahren. A. Schafhäutle bezwang Hospodarz mit 3:1, und Rathfelder gewann ebenfalls mit 3:1 gegen Cyrus. Im mittleren Paarkreuz konnte U. Schafhäutle mit 3:1 gegen Hertenstein gewinnen. M. Schafhäutle verlor dagegen knapp mit 9:11 im fünften Satz gegen Löffler. Im hinteren Paarkreuz setzte sich Walz mit einem sicheren 3:0-Erfolg gegen Gnirs durch. Hofmann unterlag währenddessen mit 1:3 gegen Grömminger.

Beim Stand von 5:4 für den RSV startete dann wieder das vordere Paarkreuz. A. Schafhäutle konnte sich in einem spannenden Spiel mit 3:2 gegen Cyrus durchsetzen. Den nächsten wichtigen Punkt konnte Rathfelder mit einem 3:1-Sieg über Hospodarz einfahren. Den achten Punkt für den RSV sicherte sich U. Schafhäutle durch einen 3:1 gegen Löffler. M. Schafhäutle unterlag im nächsten Spiel mit 0:3 gegen den stark aufspielenden Hertenstein. Den Schlusspunkt zum 9:5-Sieg entschied Walz in einem umkämpften 11:9-Sieg im fünften Satz gegen Grömminger. Der RSV steht somit weiterhin als Tabellenführer vor dem zweitplatzierten TTS Gottmadingen, welcher der nächste Gegner am 4. November sein wird.

Die zweite Mannschaft des RSV unterlag gegen den SV Bohlingen 2. Trotz einer 2:0-Führung nach den Doppeln verlor man noch mit 3:8. Die Zweite steht nun auf dem siebten Platz in der Kreisklasse C1.



Zur Eröffnung der »Sonderausstellung Porsche« konnte das Oldtimer- und Fahrzeugmuseum Engen am 15. Oktober wieder zahlreiche Besucher und Porsche-Fahrer begrüßen. Klaus Bergk stellte für die Anwesenden den geschichtlichen Werdegang der Firma Porsche von den Anfängen als Konstruktionsbüro bis zum heutigen Automobilbauer anschaulich und informativ dar. Selbst für Kenner der Materie hielt der Vortrag neue Informationen bereit. Bei bestem herbstlichen Wetter wurde die Ausstellungseröffnung ein gelungener Tag rund um das Thema Porsche. Für alle, die an der Eröffnung nicht teilnehmen konnten, besteht Gelegenheit, die Ausstellung jeweils sonntags zwischen 11 und 17 Uhr zu besuchen.

Bild: Oldtimer- und Fahrzeugmuseum



Alu - Haustür

individuelle Gestaltung und
Lieferung zu Top - Preisen

Aug. Nothhelfer
Holzfachhandel/mod. Baustoffe
D - 78333 Stockach
Industriegebiet Hardt
Tel.: +49 (7771) 9335-30
www.nothhelfer.de



Türen Holz und Glas, Holz im Garten, uvm.

Skiclub Engen Ski- und Snow- boardfreizeit

Engen. Die Jugendfreizeit des Skiclubs Engen geht in diesem Jahr ins Skigebiet im Pitztal. Schneesicherheit wird garantiert. Die Jugendfreizeit für 11- bis 19-Jährige steigt direkt nach Neujahr vom 2. bis 7. Januar mit viel Spaß auf der Piste, geführt von ausgebildeten Ski- Lehrern. Angeboten wird intensive Ski- und Snowboardbetreuung in Kleingruppen und natürlich freies Fahren. Nach dem Skifahren erwartet die Teilnehmer noch mehr Spaß mit vielen weiteren Aktivitäten. Untergebracht ist die Gruppe nur wenige Kilometer vom Piz-Express im Ferienhaus Rimls in St. Leonard im Pitztal.

Informationen und Anmeldeformulare bei Tobias Röhrer (E-Mail: jugend@skiclub-engen.de) oder unter www.skiclub-engen.de/Downloads.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: **Info Kommunal Verlags-GmbH** + Drucksachenservice Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Tobias Gräser
Redaktionsleitung: Gabriele Hering, Tel. + Fax 07731/7946196
Anzeigenannahme/-Beratung Astrid Zimmermann, Tel. 07774/2277222, Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie bei Info Kommunal s.o.
Anzeigen- + Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Ansfingingen, Barges, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 9.700

Schätzele-Markt in Tengen

727. Schätzele-Markt Vergnügen für Jung und Alt

Hegau. Die Stadt Tengen lädt vom 27. bis 30. Oktober zum 727. Schätzele-Markt auf den Volksfestplatz in Tengen ein. Der Schätzele-Markt repräsentiert die Leistungspalette des Handels und Handwerks. Der Volksfestplatz bietet mit Riesenrad, Achterbahn, Autoscooter, Hoch- und Rundfahrtgeschäften ein unermessliches Vergnügen. An vier Tagen wird im Festzelt (mit beheiztem Fußboden) Unterhaltung, Musik und Tanz geboten. In der historischen Altstadt erwarten die Besucher am Samstag und Sonntag viele Marktstände, zudem gibt es eine Auto- sowie die 41. Handels- und Gewerbeausstellung. Der Start in das Volksfestwochenende beginnt im Festzelt am **Freitag** um 18 Uhr mit »Die zwei Muntermacher«. Bieranstich durch Bürgermeister Marian Schreier ist um 19.30 Uhr. Ab 20.30 Uhr werden die Besucher mit »Allgäu Power« eine zünftige Bierzeltgaudi erleben.

Der **Samstag** beginnt um 11 Uhr mit der »Scherzacher Blasmusik« (Eintritt frei). Ab 14 Uhr unterhält die Jugendkapelle des Bezirks Randen die Gäste. Um 15 Uhr findet alljährlich eine große Kundgebung im Festzelt statt. In diesem Jahr spricht Boris Palmer, Oberbürgermeister der Stadt Tübingen. Ab 20.30 Uhr heizt die Partyband »Bergluft« unter dem Motto »Dirndl rockt die Lederhose« den Gästen ein. Am **Sonntag** werden die Festzelt-Besucher ab 11 Uhr bei freiem Eintritt von mehreren Musikvereinen unterhalten. Um 21 Uhr erwartet die Besucher ein großes italienisches Musik-Brillant-Feuerwerk. Die Randenmusikanten laden am **Montag** ab 14.30 Uhr zum Unterhaltungsnachmittag ein. Um 17 Uhr findet wieder das Handwerkskervesper statt. Zum Bierabend und zur Abschlussparty ab 20 Uhr spielt die »Froschenkapelle« aus Radolfzell auf.



brachat & schönle KG
» land- und gartentechnik «

Gewerbestraße 20 · 78244 Gottmadingen
0 77 31- 92 66 90

Besuchen Sie uns auf dem Schätzele-Markt, wir freuen uns auf Sie!



Große Rasen- Garten- und Forstgeräte- Ausstellung am Schätzelemarkt

Wir stellen vor dem Rathaus aus:

- Handrasenmäher • Rasentraktoren • Kleintraktoren
- Mähroboter • Schneefräsen • Holzspalter 6-16 to
- Motorsägen



Ihr Fachhändler

Agrar-, Forst- und
Gartentechnik
Former
Manfred Former
Richard-Stocker-Straße 10c · 78234 Engen
www.Former-Landtechnik.de
Telefon 07733-8066 · Fax 7288

727. Schätzele-Markt Tengen | 27. – 30. Oktober 2017

Tengen
Schätzele-Markt

Freitag, 27.10.2017

- 18:00 Uhr Start ins Volksfest mit „Die ZWEI Muntermacher“
- 19:30 Uhr **Offizieller Bieranstich** durch Bürgermeister **Marian Schreier**
- 20:30 Uhr **12. Bierzeltgaudi** mit der Partyband „ALLGÄUPOWER“

Samstag, 28.10.2017

- 11:00 Uhr „Treff zur Blasmusik“ mit der „Scherzachtaler Blasmusik“ -Eintritt frei-
- 14:00 Uhr Unterhaltungskonzert „Jugendkapelle des Bezirks 3 Randen“
- 14:30 Uhr **43. Mittelstandskundgebung mit Boris Palmer**, Oberbürgermeister der Stadt Tübingen, Bündnis 90/Die Grünen
- 20:30 Uhr „Dirndl rockt die Lederhose“ mit der Partyband „BERGLUFT“

Sonntag, 29.10.2017 - Eintritt frei -

- 11:00 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein **Kommigen**
- 14:00 Uhr Unterhaltungskonzert mit dem Musikverein **Ruflingen**
- 16:30 Uhr Unterhaltungskonzert mit dem Musikverein **Unteralpfen**
- 19:00 Uhr Unterhaltungskonzert dem Musikverein **Irslingen**
- 21:00 Uhr **Großes italienisches „Musik-Brillant-Feuerwerk“**

Montag, 30.10.2017 - Eintritt frei -

- 14:30 Uhr Unterhaltungsnachmittag mit den „**Randenmusikanten**“
- 17:00 Uhr Traditionelles **Handwerkskervesper**
- 20:00 Uhr Bierabend und Abschlussparty mit der „**Froschenkapelle Radolfzell**“

Gewerbeverein Tengen Sa + So: 41. Gewerbeausstellung in Tengen
Handel & Gewerbe präsentieren sich



Erster Heimsieg

HFV-Frauen schlugen Tettang 5:0

Hegau. Am sechsten Spieltag konnte das Frauen-Oberliga-Team des Hegauer FV gegen den TSV Tettang den ersten Heimsieg in dieser Saison verbuchen. Die HFV-Elf überzeugte im ersten Abschnitt mit einer ganz starken Leistung und insgesamt fünf Toren.

Die Gäste von der Ostseite des Bodensees, die als Tabellenzweiter nach Engen anreisten, machten sofort Druck und tauchten in der zweiten Minute mit einer ganz guten Möglichkeit vor dem Hegauer Tor auf. Wie es sich im Verlauf des Spiels herausstellte, war es die einzige Torchance der Gäste über die ganze Partei hinweg. Eine eigene Chance bedeutete dann die Führung für die Gastgeberinnen. HFV-Spielführerin Luisa Radice setzte sich energisch durch und erzielte aus zehn Metern mit einem wuchtigen Schuss das 1:0. Der HFV sorgte weiter für Druck und inszenierte einige gute Angriffe. Tettang kam mit der Spielwei-



Nadine Grützmaker erzielte gegen Tettang einen Doppelpack. Am Boden liegt TSV-Torhüterin Ann-Cathrin Maurer.

Bild: HFV

se der HFV-Elf gar nicht zu recht und versuchte, sich durch die eine oder andere Kontersituation etwas Luft zu verschaffen. Doch der Druck der Gastgeberinnen hielt an. Nach einem klasse Zuspiel von Luisa Radice auf den langen Pfosten war Nadine Grützmaker zur

Stelle und traf zum 2:0 (26.). Nur zwei Minuten später wurde Tabea Griß im Strafraum gefoult, Carmen Hirt verwandelte den Elfmeter zum 3:0 (28.). Der Ball lief weiterhin sehr gut durch die HFV-Reihen, und die Gastgeberinnen erhöhten den Druck noch einmal. Nach einem Zuspiel von Nadine Grützmaker brachte Luisa Radice bei einer Riesenchance den Ball nicht im Tor unter (31.). Eine Minute später legte die HFV-Spielführerin uneigennützig für Grützmaker quer, die sich die Chance zum 4:0 (32.) nicht entgehen ließ. Kurz darauf lag der Ball erneut im Tettanger Tor, doch Schiedsrichter Jeising gab das Tor von Jana Butsch wegen einer angeblichen Abseitsstellung nicht (33.). Der Offensivdrang des HFV ließ nicht nach. Nach einem abgefälschten Schuss von Jana Butsch war Tabea Griß zur Stelle und sorgte für das 5:0 (39.). Tettang hatte Glück, dass Torhüterin Ann-Cathrin Maurer eine Radice-Chance gerade noch zur Ecke abwehren konnte (40.) und TSV-Akteurin Angelika Maldoner einen Schuss von Jana Kaiser knapp vor der Torlinie wegstieß (43.). Leider musste Carmen Hirt nach einem unnötigen Foul in Höhe der Mittellinie kurz vor der Pause verletzt ausgewechselt werden.

Im zweiten Abschnitt konzentrierte sich der TSV Tettang mit einer kompakten Defensive und viel kämpferischen Einsatz hauptsächlich auf Schadensbegrenzung. Gleichzeitig schaltete die HFV-Elf ein paar Gänge zurück und agierte nicht mehr so druckvoll, so dass der zweiten Abschnitt hauptsächlich so dahin plätscherte. Die Hegauerinnen haushalteten mit ihren Kräften, bestimmten aber trotzdem das Geschehen und ließen keine einzige Chance zu, so dass am Ende zum ersten Mal in dieser Saison endlich die Null stand.

Am kommenden **Samstag, 28. Oktober**, empfängt die HFV-Elf um 15.30 Uhr im Hegaustadion den TSV Amicitia Viernheim.

HFV-Oberliga SBFV-Pokal an Allerheiligen

Hegau. Am Mittwoch, 1. November, empfängt das Frauen-Oberliga-Team des Hegauer FV in der zweiten Runde im Südbadischen Vereinspokal den FC Hochrhein-Hohentengen-Stetten. Spielbeginn im Hegaustadion ist um 14.30 Uhr. Für den Titelverteidiger ist es das erste Heimspiel im SBFV-Pokal seit über sechs Jahren.

Frauen-Verbandsliga Zweiter Sieg

Engen. Einen ganz wichtigen 2:0-Sieg holte sich das Frauen-Verbandsliga-Team des Hegauer FV im Heimspiel gegen die SG Wittlingen-Wollbach. Durch den Dreier behält die junge HFV-Elf den Anschluss an das Mittelfeld der Tabelle.

Am kommenden Sonntag spielt das Verbandsliga-Team um 13 Uhr beim SV Gottenheim.

Souveräner Sieg

HFV schlug Stockach 5:0

Hegau. Mit einem verdienten und deutlichen Sieg gegen den FC Öhningen-Gaienhofen bleibt der Hegauer FV dem Tabellenführer VfR Stockach dicht auf den Fersen. Ziemlich genau ein Drittel der Saison ist absolviert, und die erste Zwischenbilanz des Hegauer FV in der **Bezirksliga** Bodensee kann sich sehen lassen. Mit einem Spiel weniger und einem Punkt Rückstand auf den Tabellenführer VfR Stockach liegt die Mannschaft um das Trainer-Team Lars Kohler und Tobias Maus auf dem zweiten Tabellenplatz. 26 Punkte in elf Spielen hat die HFV-Elf gesammelt (acht Siege, zwei Unentschieden, eine Niederlage). 39 erzielte Tore bedeuten einen Schnitt von 3,5 Toren pro Spiel, so kann es gerne weitergehen.

Am Wochenende hatten die Gäste von der Höri in den ersten zwanzig Minuten in einem fairen Bezirkligaspiel leichte optische Vorteile, ohne aber eine zwingende Chance zu haben. Im weiteren Verlauf neutralisierten sich die beiden Teams weitgehend, ehe ein Doppelschlag dem HFV eine klare Halbzeitführung bescherte. Zunächst traf Schafhäutle aus zwanzig Meter flach ins rechte Eck (40.). Kurz darauf leitete HFV-Torhüter Maus über Wirthmüller, der muster-gültig den Torschützen Schneider bediente, die 2:0-Führung ein (41.).

Nach der Halbzeit sorgte Torjäger Greco für die Vorentscheidung (48.). Der Hegauer FV legte dann kurz darauf sou-

verän nach. Diesmal war Greco für den Assist verantwortlich, als er den Ball mit Übersicht für Schneider durchsteckte, der FC-Torhüter Weiermann mit seinem zweiten Treffer keine Abwehrchance ließ (51.). Nun war die Begegnung so gut wie gelaufen. Der FC Öhningen-Gaienhofen bemühte sich noch um Ergebniskosmetik, doch die HFV-Defensive agierte umsichtig und stand kompakt. Ein schönes Zuspiel von Care veredelte Greco aus der Drehung zum 5:0 (80.) und schnürte ebenfalls einen Doppelpack. Am kommenden **Samstag, 28. Oktober**, spielt der Hegauer FV um 16 Uhr beim SV Orsingen-Nenzingen.

Das **Kreisliga-A-Team** des Hegauer FV holte sich im Heimspiel gegen den Tabellen-nachbarn SV Volkersthausen in einer sehr torreichen Begegnung einen Punkt. Nach einer 3:2-Führung zur Halbzeit für den HFV wurde es noch einmal eng. Volkertshausen führte in der Nachspielzeit mit 3:4, ehe HFV-Youngster Lars Sommer mit seinem Treffer zum 4:4 (90.+2) das Unentschieden rettete.

Am kommenden **Sonntag, 29. Oktober**, spielt der Hegauer FV um 15 Uhr beim Tabellendritten FC Steißlingen.

Das **Kreisliga-B-Team** des Hegauer FV unterlag ersatzgeschwächt beim Tabellenzweiten FC Wahlwies mit 6:0. Am kommenden **Sonntag** spielt das KLB-Team zu Hause um 10.30 Uhr gegen die SG Heudorf-Honstetten 2.

Ein Erlebnis in der Natur

Touristik-Verein bietet mit
Zimmerholzer Hütte einen Ort der Erholung

Engen. Auch dieses Jahr wurden vom Touristik-Verein Engen neue Veranstaltungen gestartet, was für Besucher und Feriengäste aus fern und nah zum Erlebnis wurde. Die Zimmerholzer Hütte wurde mittlerweile zu einem schönen Aussichtspunkt mit Blick in den Hegau mit all seinen Vulkankegeln bis hin zum Bodensee und zu den Alpen. Gerne werden an der Zimmerholzer Hütte schöne Familienfeste und Betriebsveranstaltungen durchgeführt, zugleich werden die Firmen und Gruppen mit guter Beratung unterstützt.

Der Touristik-Verein Engen ist zuständig für die schöne Holzblockhütte und führt regelmäßig Renovierungsarbeiten durch. So wurde in diesem Jahr der Vorplatz neu gestaltet und die Natursteinmauer aus Flusskalkstein aus den Steinbrüchen im Hegau neu befestigt. Hier legte der Vorsitzende des Touristik-Vereins, Rolf Broszio, sehr viel Wert darauf, die Steinmauer mit der Natur in Einklang zu bringen - erste Eidechsen wurden schon gesichtet. Der Hang wurde wieder begrünt und bildet nun mit der Wiese eine schöne Fläche. Gerne nutzen Wanderer und ältere Leute die Möglichkeit, hier eine Pause zu machen.

Eine weitere neue Aktion war die Sonnenaufgangswanderung mit einem leckeren Buffet, geleitet von Heike Kuhnle und der Touristik-Vorstandschafft. Es liegen bereits Anfragen vor, ob eine solche Wanderung in 2018 wieder durchgeführt wird. Außerdem wurden dieses Jahr zwei Hütten-

frühschoppen veranstaltet, musikalisch unterstützt von Musiker Hans Peter Röttele.

Großen Anklang fand bei Gästen/Feriengästen erneut die beliebte Pilzexkursion. Das Interesse war so groß, dass zwei Exkursionen stattfanden, die von den Pilzfreunden aus Engen zusammen mit dem fachkundigen Pilzexperten Dr. Klaus Faller durchgeführt wurden. Nach dem Sammeln hatten die Gäste an der Zimmerholzer Hütte die Möglichkeit, einen Imbiss oder Getränke zu erwerben. Das kleine Büffet wurde wieder von Monika Heizler gestaltet. Nach zweieinhalb Stunden Pilzexkursion waren die Gäste dankbar, dass sie sich hier stärken konnten. Außerdem wurden die Pilze aus jedem Korb erklärt und aussortiert, da Dr. Faller die Gefahren kennt, die von Pilzen ausgehen können.

Auch an der Zimmerholzer Hütte stand das Werbefahrzeug mit Prospekten und die Gäste wurden vom Vorsitzenden begrüßt, der das breite Angebot an Stadtführungen, Ferienwohnungen, E-Bike-Verleih und vieles mehr vorstellte. Die Besucher zeigten sich verwundert, dass in Engen in Sachen Tourismus von der Stadt Engen und dem Touristik-Verein so viel geleistet wird. Natürlich wurde auch auf die Web-Cam hingewiesen, die live Engen und Umgebung zeigt. Es werden dieses Jahr noch weitere Feste und Veranstaltungen an der Hütte gemacht, Termine können noch im Internet www.touristik-engen.de erfragt werden.



Ein Blickfang ist das Werbefahrzeug des Vorsitzenden des Touristik-Vereins Engen.

Musical »Do-re-muuh«

Willkommen zum Familienmusical

Am 4. und 5. November
in der Mägdeberghalle

Hegau. Der Förderverein für Jungendarbeit im Musikverein Mühlhausen veranstaltet unter der Gesamtleitung von Katja Deuer am ersten November-Wochenende das Familienmusical »Do-re-muuh - ein musikalischer Bauernhof«. Die öffentliche Generalprobe findet am Samstag, 4. November, um 17.30 Uhr in der Mägdeberghalle Mühlhausen statt, die Hauptaufführung am Sonntag, 5. November, um 14.30 Uhr.

Mitwirkende: Alle Gruppen der musikalischen Früherziehung Mhs, Leitung Katja, Jasmin und Anna-Lena Deuer; Jungmusiker Schlatt a. R., Lei-

tung Andrea Stauder; Vororchester und Jugendkapelle Mühlhausen-Ehingen und Schlatt; Musiker des MV Mühlhausen; »InTakt« unter der Leitung von Katja Deuer und Jasmin Beck; Kindergarten St. Ursula Mühlhausen; Musical-AG Grundschule Mühlhausen; Gemischter Musicalchor, Leitung Anja Selke, und weitere. Ziele des Projekts sind, Freude am gemeinsamen Musizieren und Singen zu entdecken, Berührungspunkte abzubauen, gemeinsam unterschiedliche Talente zu entdecken, sich gegenseitig kennen zu lernen und über sich selbst hinauszuwachsen.

Aus Hegauer Streuobst
fruchtig
frische
AUER
Obstsäfte
vielfach
DLG-
prämiert

**Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer**
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 07733/8877
Abholung:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

**Wir wünschen viel Spaß
beim Musical**

Faaß
Sanitäre Anlagen
Bäder
Heizungen
Blechnerei

Werner Faaß
Sanitär-Heizung-Blechnerei
Ehinger Straße 8
78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel. 0 77 33 / 83 92
www.faaass-sanitaer.de

**Gasthaus
Mägdeberg**
Idyllisch gelegen
im Herzen des Hegau
**Von-Rost-Str. 34
78259 Mühlhausen
Tel. 0 77 33 / 81 29**

*Wir überzeugen
durch Leistung!*
Hannes
DER FRISEUR
Im Gässle 2 78259 Mühlhausen-Ehingen
0 77 33 - 83 05
www.hannes-der-friseur.de

**GUTSCHEIN
ZUM
KENNENLERNEN**

**Einfach downloaden
www.hannes-der-friseur.de**

Wünsche gehen in Erfüllung

Labudda-Stiftung Engen beschenkt das »Haus am Mühlebach«

Engen/Hegau. In diesem Jahr bereitete Thomas Messmer von der Labudda-Stiftung Engen den Kindern vom »Haus am Mühlebach« eine große Freude. Er kam mit der großzügigen Spende von 2.500 Euro zu den Kindern und Jugendlichen nach Mühlhausen-Ehingen. Dank dieser Spende können wieder therapeutische Hilfsmittel, spezielle Spielgeräte und Präventionsarbeit mitfinanziert werden. Auch kulturelle Aktivitäten wie Theater- und Konzertbesuche sowie besondere Therapieangebote, die für die Förderung der Kinder und Jugendlichen mit Behinderung so wichtig sind, werden durch Spenden finanziert. Auch Weihnachten rückt immer näher und die Wunschlisen der Kinder sind lang. Dank der Spende können nun einige der lang gehegten Wünsche in Erfüllung gehen.

»Schön, dass es Menschen gibt, die unsere Kinder und Jugendlichen so unterstützen. Herzlichen Dank für Ihr Engagement und Ihre Hilfe«, so Marianne Voelker, Geschäftsfüh-

rerin vom »Haus am Mühlebach«. Das sozialpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum mit Schulkindergarten, Schule und Internat in Mühlhausen-Ehingen betreut rund 50 Kinder und Jugendliche mit kognitiven, seelischen und körperlichen Behinderungen. Mehr als 30 Kinder und Jugendliche wohnen in kleinen, individuell betreuten Wohngruppen im »Haus am Mühlebach«. In Engen gibt es eine betreute Außenwohngruppe mit bis zu sieben jungen Erwachsenen, deren vorrangiges Ziel die Erreichung der größtmöglichen Selbständigkeit ist. Die erlernten Alltagskompetenzen sollen die jungen BewohnerInnen auf den Übergang in andere Wohnformen nach Abschluss der Schule im »Haus am Mühlebach« vorbereiten.

Für diese betreute **Außenwohngruppe** wird ab dem 1. Januar 2018 dringend ein Haus oder zwei nebeneinanderliegende Wohnungen im Raum Singen, Engen bis nach Stockach zu mieten gesucht.



Ein herzlicher Dank ging von den Kindern und Mitarbeitern vom »Haus am Mühlebach« für die großzügige Spende an die Labudda-Stiftung. Auf dem Bild sind sie zusammen mit (von links) Thomas Messmer von der Labudda-Stiftung Engen und Marianne Voelker, Geschäftsleitung vom »Haus am Mühlebach«, zu sehen. Bild: Dietz-Vollmar

Vortrag im Impulshaus Engen Seelische Erkrankungen

Engen. In einem öffentlichen Vortrag spricht morgen, Donnerstag, 26. Oktober, um 20 Uhr, der renommierte Kinder- und Jugendpsychiater Professor Dr. Matthias Wildermuth im Impulshaus Engen, Goethestraße 1, über »Schichten seelischer Erkrankung und deren jeweiligen Heilungsbedarf«. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Poliogruppe Treffen am Samstag

Hegau. Das nächste Treffen der Poliogruppe findet am Samstag, 28. Oktober, um 10 Uhr, im Café »Verena« in Rieslasingen-Worblingen, Gänseweide 7, statt. Interessierte erhalten weitere Informationen bei Christel Grundler unter Telefon 07771/91004 oder christel.grundler@t-online.de.

Friedwald Gedenkfeiern

Hegau. Gerade zu Allerheiligen ist das Erinnern und Gedenken von großer Bedeutung im Friedwald. Gedenkfeiern werden deshalb zu dieser besonderen Jahreszeit an den meisten Friedwald-Standorten gehalten.

Begleitet von einem Pfarrer, Trauerredner oder Förster wird gemeinsam mit allen Menschen, die sich dem Friedwald verbunden fühlen, in feierlichem Rahmen der Verstorbenen im Friedwald gedacht.



Der aufgelöste Engener Krankenhausförderverein spendete die noch in der Kasse verbliebenen 10.690,20 Euro an das Hospiz- und Palliativzentrum »Horizont«. Bei der symbolischen Scheckübergabe wurde die Spende vom ehemaligen Vorstand aus (von links) Roswitha Willauer, Berthold Heisner, Erika Fritschi und Jürgen Stille an die Vertreter von Horizont übergeben: Christian Grams, Lisa Bammel und Wolfgang Heintschel. Bild: Caritasverband Singen-Hegau

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Gedenktage im November



Allerheiligen gehört wie der Totensonntag zu den Tagen im November, an denen Christen ihrer Angehörigen in besonderer Weise gedenken und die Gräber liebevoll gestalten. Der Sommerbepflanzung folgt nun dauerhafter Schmuck für die kalte Jahreszeit. Dafür bieten die örtlichen Floristik- und Gärtnereibetriebe eine Fülle von Möglichkeiten, sei es in Form von leuchtenden Chrysanthemenbüscheln und Stiefmütterchen oder mit vielfältigen Gestecken und Kränzen. Darüber hinaus gibt es viele Pflanzen, die den ganzen Winter über auf dem Grab bleiben können. Wem die Grabpflege zu aufwändig oder aus verschiedenen Gründen nicht möglich ist, sollte den Service der Dauergrabpflege nutzen. Welche Arbeiten der Friedhofsgärtner dabei übernehmen soll, kann individuell festgelegt werden. Das fängt an beim regelmäßigen Gießen und reicht bis zur jahreszeitlichen Bepflanzung der Grabstätte oder dem Ablegen von Grab-schmuck zu festgelegten Gedenktagen. Bild: Hering

Unser qualifiziertes Team ist auch in Engen und Umgebung für Sie da!

Bestattungshaus Decker

Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Blumen Weggler

Schwarzwaldstr. 5
78234 Engen
Tel. 07733/5250
www.blumen-weggler.com



Herrliche Schnittchrysanthen aus Eigenproduktion
Gerne legen wir diese zu Allerheiligen auf das Grab in Engen.
Geben Sie uns Bescheid.



Gestecke und Schalen für Allerheiligen in großer Auswahl

Allerheiligen 1.11.17 geöffnet von 10-12 Uhr

****Termin vormerken:**
Am 26.11.17 ist Adventsausstellung**



FriedWald®
Die Bestattung in der Natur

WALD IST LEBEN.

Besuchen Sie uns ganz in Ihrer Nähe im FriedWald Hegau.

Entdecken Sie den Wald als Platz für Ihre letzte Ruhe. Besuchen Sie uns im **FriedWald Hegau** bei Emmingen-Liptingen.

Im Einklang mit der Natur seine letzte Ruhe zu finden, diese Idee überzeugt immer mehr Menschen. Lernen Sie diese alternative Form der Bestattung persönlich kennen: Unsere Förster begleiten Sie bei regelmäßigen kostenfreien Waldführungen durch den FriedWald. Aktuelle Termine, die Möglichkeit zur Anmeldung und weitere Informationen unter: Tel. 06155 848-200 oder auf: www.friedwald.de

Weiter Wirkungskreis

Gute Resonanz auf Infotag der PC-Senioren in Mühlhausen-Ehingen

Hegau. Großen Anklang fand der Infotag in der Computeria der PC-Senioren Mühlhausen-Ehingen, der unter dem Motto »Leben in der digitalen Welt: Chancen der Silver-Surfer« durchgeführt wurde. Zahlreiche BesucherInnen machten von der Gelegenheit Gebrauch, sich über das Angebot der Computeria Mühlhausen-Ehingen zu informieren.

Ekkehard Stihl eröffnete den Aktionstag und zeigte die positive Entwicklung der Computeria auf. Bürgermeister Hans-Peter Lehmann bedankte sich bei den Ehrenamtlichen der Computeria für ihren Einsatz und betonte, dass die Computeria mit den über 200 eingeschriebenen Teilnehmern quasi Entwicklungshilfe leiste, da die Teilnehmer nicht nur aus Mühlhausen-Ehingen stammten, sondern auch aus anderen Gemeinden im weiten Umkreis. Der Wirkungskreis der PC-Senioren reicht von Überlingen (Bodensee) bis Winterthur (Schweiz).

Fabian Steffen (M. Sc. Psychologie) vom Diakonischen Werk des Evangelischen Kirchenbezirks Konstanz hielt einen interessanten und unter-

haltsamen Vortrag mit folgendem Inhalt: »Spaß im Netz: Was Senioren von der Jugend lernen können«, »Bedürfnisse von und Möglichkeiten für Senioren (Präsentation von Studienergebnissen)« und »Wie wir am besten lernen - Ergebnisse aus der Gedächtnisforschung«.

Danach konnte man sich über die bunte Welt der Apps informieren. An zahlreichen Thementischen wurden Tablets, Laptops und Smartphones bereitgestellt, auf denen verschiedene Anwendungen vorgestellt wurden. Für die anstehenden Fragen standen die PC-Senioren den interessierten Besuchern kompetent mit Rat und Tat zur Seite.

Die Computeria steht allen Senioren nach Voranmeldung zur Verfügung und befindet sich in der Grund- und Werkrealschule Mühlhausen-Ehingen (Öffnungszeiten: Dienstag von 10 bis 12 Uhr, Donnerstag von 16 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung). Ansprechpartner der PC-Senioren: Horst-Günter Minge, Tel. 07733/2424, oder Ekkehard Stihl, Tel. 0733/5414, Email: pc-senioren.me@web.de.

Wenn die Dunkelheit leuchtet

Ein »Abend zum Advent« mit Margot Käßmann am 13. Dezember

Engen. Zu einem besonderen Abend lädt die Evangelische Kirchengemeinde Engen ein: Hucks, der alte und neue Adventslieder beeindruckend interpretiert.



Am 13. Dezember zu Gast in Engen: die Theologin Margot Käßmann.

Am Mittwoch, 13. Dezember, um 19.30 Uhr (Einlass 19 Uhr), ist die bekannte Theologin Margot Käßmann in der Stadthalle Engen zu Gast. Musikalisch wird sie begleitet von dem Ausnahmegitarristen Werner

»Im Advent geht es darum, die Dunkelheit wahrzunehmen«, sagt Margot Käßmann, »und die Sehnsucht wach zu halten, dass es anders sein könnte: heller, kreativer, lebensfroh, ja lebenssatt«. Gemeinsam mit Werner Hucks macht sie sich auf die Suche nach dem Licht im Dunkel. Margot Käßmann lässt das Publikum an eigenen Gedanken zum Advent teilhaben und erzählt Weihnachtserlebnisse. Außerdem liest sie Geschichten und Gedichte bekannter und unbekannter Autor(inn)en. Jeder Text wirkt wie ein Licht, das die Dunkelheit durchbricht.

Eintrittskarten gibt es in Engen beim Evangelischen Pfarramt und bei Schreibwaren Körner zum Preis von 16 Euro/14 Euro mit GreuterCard.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit Buch Greuter und mit freundlicher Unterstützung durch die Sparkasse Engen-Gottmadingen und die Stadtwerke Engen statt.

Ladies Night in Volkertshausen

Secondhandmarkt abgesagt

Hegau. Der Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen muss die für Samstag, 28. Oktober, geplante Ladies Night aufgrund zu geringer Anmeldezahlen leider absagen.

Künftig wird die Ladies Night erst nach den Herbstferien stattfinden, so dass interessierte Verkäufer und Käufer aus dem Urlaub zurück sein können.

Der Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen bittet um Verständnis und freut sich schon auf zahlreiche Tischreservierungen in den kommenden Jahren.



Auf Einladung von Gisela Neugebauer kamen 21 ehemalige Schulkameradinnen und Schulkameraden des Jahrgangs 1936 und 1937 in die Autobahnraststätte »Hegau« zum 80er-Klassentreffen. Mit einem Gottesdienst in der Autobahnkapelle wurde der verstorbenen Klassenkameraden gedacht. Viele Erinnerungen wurden beim gemütlichen Beisammensein ausgetauscht.

Seelsorgeeinheit Tengen Bernhard von Baden Anmeldung Erstkommunion

Ökumenisches Friedensgebet Erst am 8. November

Hegau. Ende November beginnt in der Seelsorgeeinheit Tengen Bernhard von Baden der Vorbereitungskurs für den ersten Empfang der Sakramente der Versöhnung (Beichte) und der Eucharistie (Kommunion). Eingeladen sind alle Kinder, die am 1. April 2018 mindestens neun Jahre alt oder in der 3. Klasse sind.

Die Anmeldung hierfür ist bis spätestens 10. November im katholischen Pfarramt möglich. Dort sind auch weitere Informationen erhältlich (Telefon 07736/9247980 oder info@kath-tengen.de).

Engen. Wegen des Feiertages Allerheiligen wird das Ökumenische Friedensgebet in Engen vom 1. auf den 8. November verschoben. Es beginnt in der katholischen Kirche Mariae Himmelfahrt um 18.15 Uhr und steht unter der Frage, wie man das 500-jährige Reformationsjubiläum 2017 ökumenisch begehen kann: »Versöhnte Verschiedenheit - ein gemeinsames Christusfest im Gedenkjahr der Reformation?«.

Es wird herzlich dazu eingeladen, dieser spannenden Frage miteinander nachzugehen.



90 Jahre alt wurde Elisabeth Graf aus Engen am Montag, 16. Oktober. Sie wurde in Engen geboren. Bürgermeister Johannes Moser gratulierte der Jubilarin und überreichte ihr die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Bild: Stadt Engen



60 Jahre verheiratet sind Karl und Emma Müller aus Engen. Sie feierten am 18. Oktober ihre Diamantene Hochzeit. Karl Müller wurde in Engen geboren und seine Frau in Welschingen. Bürgermeister Johannes Moser gratulierte dem Jubelpaar und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Bild: Stadt Engen

Gemeinsamer Gottesdienst zum Reformationsfest

Am 31. Oktober in Engen

Engen/Hegau. Der 31. Oktober, 31. Oktober, um 11 Uhr in der Engener Auferstehungskirche. Beteiligt sind ein Team von Ehrenamtlichen, der Thesenanschlag Martin Luthers an die Schlosskirche zu Wittenberg, mit dem er die Reformation einläutete. Dieses Jubiläum wird von der ganzen Evangelischen Kirche festlich begangen. Selbst der Gesetzgeber hat für diesen Anlass den 31. Oktober einmalig zum deutschlandweiten Feiertag erklärt. Auch im Kirchenbezirk Konstanz gibt es dazu mehrere Festgottesdienste, zum Beispiel in Konstanz und Singen. Die Kirchengemeinden Aach und Engen feiern diesen Gottesdienst gemeinsam am Imbiss statt.

Die beiden Kirchengemeinden laden Christen beider Konfessionen zu diesem Anlass herzlich ein. Nach dem Gottesdienst findet ein geselliges Beisammensein mit einem kleinen Imbiss statt.

Weihnachten ist ohne Buch nix!

BUCHHANDLUNG
am Markt, Engen
Bücher - eBooks - und mehr

Marktplatz 2, 78234 Engen,
Telefon 0 77 33 / 57 89, Fax 0 77 33 / 97 83 37
e-mail: buch-hegau@t-online.de, www.Buchhandlung-Engen.de

Herzlichen Dank für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke, die ich zu meinem

90. Geburtstag

entgegennehmen durfte. Ich habe mich sehr gefreut und möchte mich auf diesem Weg bei allen ganz herzlich bedanken.

Engen, Oktober 2017

Elisabeth Graf

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 28. Oktober: Residenz-Apotheke, Poststraße 12, Radolfzell, Telefon 07732/971160

Sonntag, 29. Oktober: Martinus-Apotheke, Umlandstraße 48, Singen, Telefon 07731/41971

Dienstag, 31. Oktober: Marien-Apotheke, Hauptstraße 47, Gottmadingen, Telefon 07731/796539

Mittwoch, 1. November: Avie-Apotheke im real-Markt, Georg-Fischer-Straße 15, Singen, Telefon 07731/827657

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8

bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdrstr. 7, Tel. 07531/800-3311

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Unsere Jubilare

- Frau Klara Risch, Neuhausen, 85. Geburtstag am 31. Oktober
- Frau Roswitha Rudolph, Engen, 75. Geburtstag am 1. November

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 28. Oktober:

Engen: 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenuhr

Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe in der Josefskapelle

Welschingen: 18.30 Uhr Hl. Messe zum Sonntag

Sonntag, 29. Oktober:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit mit Kinderkirche

Aach: 18.30 Uhr Hl. Messe

Bargen: 10 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräberbesuch

Bittelbrunn: 10.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräberbesuch

Stetten: 18.30 Uhr Rosenkranz

Zimmerholz: 9 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräberbesuch

Mittwoch, 1. November:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe, 14 Uhr Gräberbesuch

Aach: 14 Uhr Gräberbesuch

Anselmingen: 10 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräberbesuch

Biesendorf: 14 Uhr Gräberbesuch

Ehingen: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, anschließend Gräberbesuch

Mühlhausen: 10 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräberbesuch

Neuhausen: 14 Uhr Gräberbesuch

Stetten: 14 Uhr Gräberbesuch

Welschingen: 14 Uhr Gräberbesuch

Donnerstag, 2. November:

Engen: 18.30 Uhr Hl. Messe für alle Verstorbenen der gesamten Seelsorgeeinheit

Evangelische Kirche

Gottesdienst:

Engen - Kinderkirche: Am Sonntag, 29. Oktober, ist um 10.30 Uhr in Engen Kindergottesdienst. Die Kinder bis zum Kommunionalter (drei bis neun Jahre) werden vom Kinderkirchen-Team nach dem Eingangswort abgeholt und in den Franziskussaal im Pfarrhaus begleitet.

Sternsinger-Nähaktion: Die Sternsingergewänder sind in die Jahre gekommen. Nach Entgegennahme von Stoffspenden und Zusagen interessierter Näherinnen stehen die Treffen zum Nähen im Nähcafé fest: Donnerstag, 2. November, ab 15 Uhr; Freitag, 3. November, ab

Gottesdienst:

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Hilsberg)

Dienstag: 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Wurster und Pfarrer Kiesebrink)

Gemeindetermine/Kreise Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden. Die Kreise machen in den Ferien Pause.

Christliche Gemeinde Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle) Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Regina Schmidt, musikalisch gestaltet von Andreas Fleckner mit Gitarre

Hauskommunion: Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 3. November, gebracht.

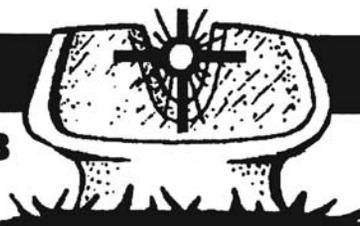
Frauengemeinschaft Welschingen: Am Freitag, 3. November, fährt die Frauengemeinschaft Welschingen zur »Kürbisbeleuchtung« nach Rudolffingen in der Schweiz (hinter Schaffhausen). Sie beginnt um 18 Uhr. Abfahrt ist um 17 Uhr am Kirchenparkplatz in Welschingen in Fahrgemeinschaften. Die Frauengemeinschaft sucht noch freiwillige Fahrerinnen mit gültiger Vignette am Auto. Bitte Ausweis und Schweizer Franken nicht vergessen. Anmeldung bitte bis 31. Oktober bei Andrea Kohler, Tel. 503665, Anita Disch, Tel. 6830, oder Beate Allweiler, Tel. 97396.

Evangelische Kirche Gottesdienst: Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Hilsberg) Dienstag: 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Wurster und Pfarrer Kiesebrink) Gemeindetermine/Kreise Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden. Die Kreise machen in den Ferien Pause.

Christliche Gemeinde Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43

Familienbetrieb
seit 50 Jahren



Heizung
Bäder
Notdienst

KERSCHBAUMER

Ist Ihre Heizung fit für den Winter?
Wir helfen gerne!

Engen 07733-505870
www.kerschbaumer.de

Dringend neues Zuhause für betreute Außenwohngruppe gesucht!

Ab dem 1. Januar 2018 Haus oder zwei nebeneinanderliegende Wohnungen für bis zu sieben junge Erwachsene zu mieten gesucht.



Haus am Mühlebach

Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum
Austraße 2 • 78259 Mühlhausen-Ehingen • 07733 50 3 57-0
weitere Infos unter: www.haus-am-muehlebach.de



Deine RÄUME werden wahr



MDS Raumsysteme ist der innovative Hersteller von flexiblen Raum- und Trennwandsystemen. Ihr Berufstraum ist es, in einem sympathischen Unternehmen Karriere zu machen und sich mit ganzer Kraft und vollem Elan einzubringen? Legen Sie Wert auf ein gutes Betriebsklima und sind ein echter Teamplayer? Dann sind Sie herzlich willkommen. **Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:**

Kundenberater (m/w)

Der kommunikative Ansprechpartner für Kunden und Gebietsverkaufsleiter. Sie erstellen Angebote und Zeichnungen. Wir wünschen uns Kenntnisse in Open Office, AutoCAD und ERP-Systemen und möglichst eine handwerkliche Berufsausbildung in einer Zimmerei oder Tischlerei.

Montagefachkräfte (m/w)

Voll- und Teilmontagen unserer Hallenbüros, Systemtrennwände und Stahlunterkonstruktionen nach Zeichnungen im Inland sowie im europäischen Ausland während ein- bis mehrtägigen Aufenthalten.

Die detaillierten Stellenbeschreibungen für Ihre Bewerbung finden Sie im Internet unter: www.mds-raumsysteme.com

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf oder senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail zu:

MDS Raumsysteme GmbH

Otto-Hahn-Straße 4
78234 Engen-Welschingen
Maren Moldon | Tel. 07733 9489-48
m.moldon@mds-raumsysteme.com

Tengen

Stadt im Hegau

Die Stadt Tengen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Kindertagesstätte St. Gordian und Epimachus in Tengen-Watterdingen

• eine/n Erzieher/in in Teilzeit mit 50% - 60%

Die Stelle ist unbefristet. Die Vergütung erfolgt nach Tarif. Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung als ErzieherIn mit staatlicher Anerkennung, Engagement, Flexibilität und Zuverlässigkeit.

Zum Kindergartenjahr 2018/2019 bietet die Stadt Tengen

• ein Anerkennungspraktikum für Erzieher/innen

in jeweils einer Kindertagesstätte an.

Ihre aussagefähige Bewerbung bitten wir bis spätestens Montag, den 13.11.2017 an die Stadtverwaltung Tengen, Marktstraße 1 in 78250 Tengen zu senden. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Häfeli unter 07736/9233-11 oder f.haefeli@tengen.de gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

gesucht + gefunden

Immobilien

Junggebliebenes Rentnerhepaar sucht kleines Haus

ca. 100 m² od. kl. Baugrundstück, ca. 300 - 400 m², für sofort oder in 1 - 2 Jahren.
Zuschriften unter Chiffre 1778 an Info Kommunal Verlag

Mietgesuche

2-Zi.-Wohnung

gesucht in Engen, mit Balkon od. Terrasse
Tel. 0157 / 39 05 38 66

Kaufgesuche

Motor-gartengeräte

gesucht, auch alt und defekt
Tel. 0 77 33 / 50 53 86

Vermietungen

Schöne, helle 3 1/2-Zi.-DG-Whg.

100 m², eigener Eingang, Loggia u. Balkon, ab 1.12.17
Zuschriften unter Chiffre 1781 an Info Kommunal Verlag

Stellplatz

od. evtl. Carport im Zentrum von Engen zu vermieten
Anfragen unter
Tel. 0 77 31 / 9 12 09 91

Räume

in zentraler Lage in Engen, ca. 120 m² frei (Praxen, Büro)
Chiffre 1774 an
Info Kommunal Verlag Engen

Stellenmarkt

Putzhilfe gesucht

auf 450,- €-Basis für
Gewerbeobjekt in Welschingen
Tel. 0172 / 4 83 24 27

Anzeigenannahme:
Tel. 0 77 33 / 9 72 30
Fax 0 77 33 / 9 72 31
info-kommunal@t-online.de

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Garten Krafft

78234 ENGEN ☎ **982 89 77**
 Gartenbau Gartenpflege **Winterdienste**
www.gartenkrafft.de

Wir suchen dringend im Hegau
1-2-Familienhaus
 für eine kl. Familie mit Kind bis ca. 650.000,- €, Finanz. gesichert. Bitte rufen Sie uns an.
 Heim + Haus Immobilien GmbH
 0 77 31 - 9 82 60

QUICK SCHUH
 So macht Einkaufen Spaß!
rieker
 ANTISTRESS
 statt UVP* **49,95€**
TOP nur -preis **39,95€**
 Sie sparen **20%**
 Erhältlich in Gr. 36-42 Rot, Braun, Blau

 Bequeme Damen Schnürstiefelette
 Die Werbung gilt für folgende Verkaufsstelle:
 ENGEN, Bahnhofstraße 4
 SINGEN, Scheffelstraße 26 + 33
 GOTTMADINGEN, Erwin-Dietrich-Str. 6
QUICK SCHUH
www.quick-schuh.com
Schuh-Schneizer GmbH, Neer Weß 17, 88471 Laupheim

Lernstudio
 ENGEN
Dozenten gesucht!
 Sie sind Rentner, Student, Hausfrau? Sie suchen eine Gelegenheit bei freier Zeiteinteilung und flexibel etwas zu verdienen? Sie beherrschen Mathe, Deutsch, Fremdsprachen, etc. und haben Lust jungen Menschen ihr Wissen zu vermitteln?
 Dann melden Sie sich bei uns!
 Für Ihren Lernerfolg von Grundschule bis Abitur/Ausbildung
 Anmeldung zur Beratungsstunde unter Tel. 07733/3603461 oder 0176/72107272

Wir suchen Sie als zuverlässigen und verantwortungsbewussten Zusteller
 für den SÜDKURIER (morgens zwischen 4.00 und 6.00 Uhr, ab 18 Jahre) für Mühlhausen, Biesendorf, Aach, Anseltingen und Neuhausen.
 Ansprechpartner:
Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH
 Telefon 07531/999-1100
 Bewerbung.DKZ@suedkurier.de

Verstopftes Rohr?
 ☎ **07774/909011**
Abwassertechnik WILMS

www.abwassertechnik-wilms.de
 Firmensitz Volkertshausen

Der Golf. So vielseitig wie kaum ein anderes Auto.
Jetzt Umweltpremie sichern!


Golf Trendline 1,0 | TSI
63 kW (85 PS) 6-Gang
Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 5,9, außerorts 4,1, kombiniert 4,8, CO₂-Emissionen kombiniert 108 g/km, Effizienzklasse B.
Ausstattung: Rückleuchten in LED-Technik, Reifenkontrollanzeige, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, elektronische Parkbremse inkl. Auto-Hold-Funktion, Fensterheber elektrisch, Klimaanlage, Müdigkeitserkennung, Radio „Composition Colour“, Start-Stop-System, Tagfahrlicht, Zentralverriegelung u.v.m.
Sonderzahlung **0,00 €**
 Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis) 11.328,75 €
 Sollzinssatz (gebunden) p.a. 2,52 %
 Effektiver Jahreszins 2,52 %
 Laufzeit 24 Monate
 Jährliche Fahrleistung 10.000 km
 Gesamtbetrag 672,00 €
Monatliche Leasingrate **54,00 €^{1,2}**



¹ Die Volkswagen Umweltpremie gilt für private und gewerbliche Einzelkunden beim Erwerb eines Neuwagens und gleichzeitiger Verschrottung eines zugelassenen Diesel-Altfahrzeuges (alle Marken) mit Abgasnorm EURO 1 bis EURO 4. Das Diesel-Altfahrzeug muss zum Zeitpunkt des Kaufvertrags mind. 6 Monate auf ihren Namen in Deutschland zugelassen gewesen sein und die Verschrottung muss spätestens 4 Wochen nach Zulassung des Neuwagens durch einen zertifizierten Verwerter (inkl. Verschrottungsnachweis) erfolgen. Nicht kombinierbar mit weiteren Sonderangeboten und anderen Nachlässen. Angebot gültig bis 31.12.2017. ² Zusätzliche Modell- und ausstattungsabhängige Graf Hardenberg Umweltpremie von bis zu 8.000 €, nur in Verbindung mit der Volkswagen Umweltpremie. Der angegebene Preis ist inkl. Umweltpremie und Graf Hardenberg Prämie. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. ³ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Preis inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Änderungen vorbehalten.



Ihr Volkswagen Partner
Volkswagen Zentrum Singen
 Stockholzstrasse 17 | 78224 Singen | Tel. 07731/8301-0
www.gohm-graf-hardenberg.de

Ihr Volkswagen Partner
Gohm + Graf Hardenberg GmbH
 Max-Stromeyer-Str. 122 | 78467 Konstanz | Tel. 07531/5816-0
 Abigstr. 2 | 88662 Überlingen | Tel. 07551/8095-0